

# DER GEMEINDEBOTE

Amts- und  
Mitteilungsblatt  
der Gemeinde Wannweil



# WANNWEIL

Jahresrückblick 2010

# 2010

<b>Januar</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	<b>Februar</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28	<b>März</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	<b>April</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	<b>Mai</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	<b>Juni</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30
--	---	--	--	---	---



<b>Juli</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	<b>August</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31	<b>September</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	<b>Oktober</b> Bürgermeister- wahl 24. Oktober 2010	<b>November</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30	<b>Dezember</b> 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31
--	--	--	--	---	--



Gewerbeschau am 18. April 2010

## IMPRESSUM

Herausgeber:	Gemeinde Wannweil
Redaktion und Gestaltung:	Volker Steinmaier
Druck:	Nussbaum-Medien, 72144 Dußlingen, Bahnhofstr. 18



Liebe Wannweilerinnen und Wannweiler,  
sehr geehrte Damen und Herren,

immer in den ersten Januarwochen erstellt Ihnen unser Hauptamtsleiter, Herr Volker Steinmaier, mit großem Engagement und sehr viel Liebe zum Detail den Jahresrückblick für das vergangene Jahr.

Dabei ist es uns ein Anliegen, Ihnen noch einmal die Fülle unserer Veranstaltungen und das Engagement unserer Vereine aufzuzeigen. Auch die Kommunalpolitik und wichtige Ereignisse im Weltgeschehen kommen nicht zu kurz.

Mit Text und Bild lassen wir noch einmal das Jahr Revue passieren: Beeindruckend starteten wir mit dem Benefizkonzert des Musikvereins am Neujahrstag. Viele tolle Veranstaltungen folgten.

Als Gemeinde sind wir ganz gut durch das Jahr 2010 gekommen. Wir konnten die Tulpen- und Nelkenstraße sanieren, sowie die Gärten im katholischen Kindergarten und im Kinderhaus in der Schulstraße neu gestalten.

Sorge bereitet uns nun der enge finanzielle Rahmen für das Jahr 2011. Ich hoffe, dass es uns gelingt, die vor uns liegenden Aufgaben dennoch zu Ihrer Zufriedenheit zu erfüllen.

Das große Engagement unserer Vereine verspricht auf jeden Fall ein Jahr mit vielen Veranstaltungen und kulturellen Höhepunkten.

Es ist mir ein Anliegen, mich bei unseren vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Vereinen, Kirchen und Organisationen für ihr großes Engagement zu bedanken.

Besonders wichtig ist mir an dieser Stelle, mich ganz herzlich für Ihr Vertrauen anlässlich meiner Wiederwahl zur Bürgermeisterin am 24. Oktober 2010 zu bedanken. Ich freue mich sehr, mit Ihnen gemeinsam auch künftig die Zukunft unserer Gemeinde gestalten zu dürfen.

Ich hoffe, dass Sie beim Lesen noch einmal an viele fröhliche Stunden im Jahr 2010 erinnert werden und wünsche Ihnen für das vor uns liegende Jahr vor allen Dingen viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit sowie persönliches Wohlergehen.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre

  
Anette Rösch  
Bürgermeisterin

in Daten und Fakten über die Entwicklung

der Gemeinde Wannweil im Jahr 2010

**Einblick**

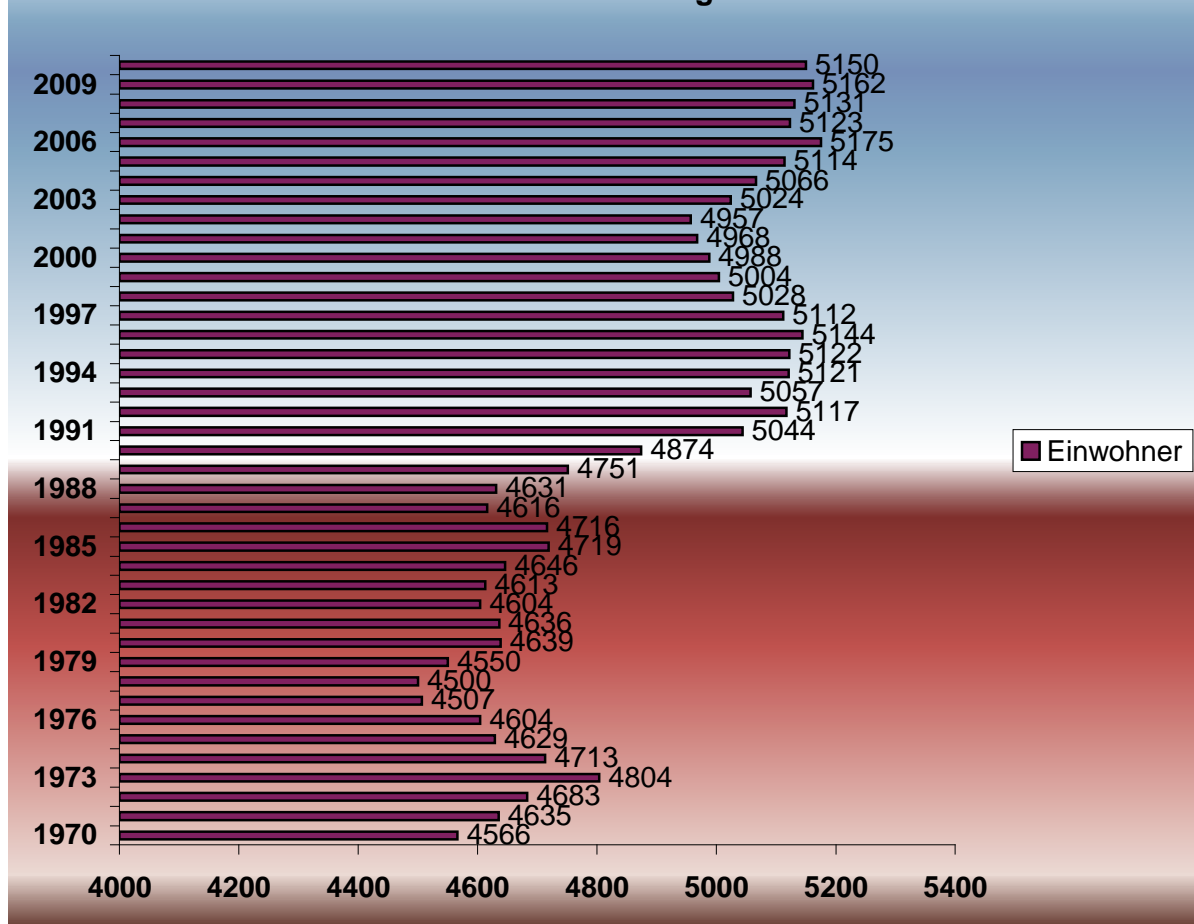
der Gemeinde Wannweil im Jahr 2010

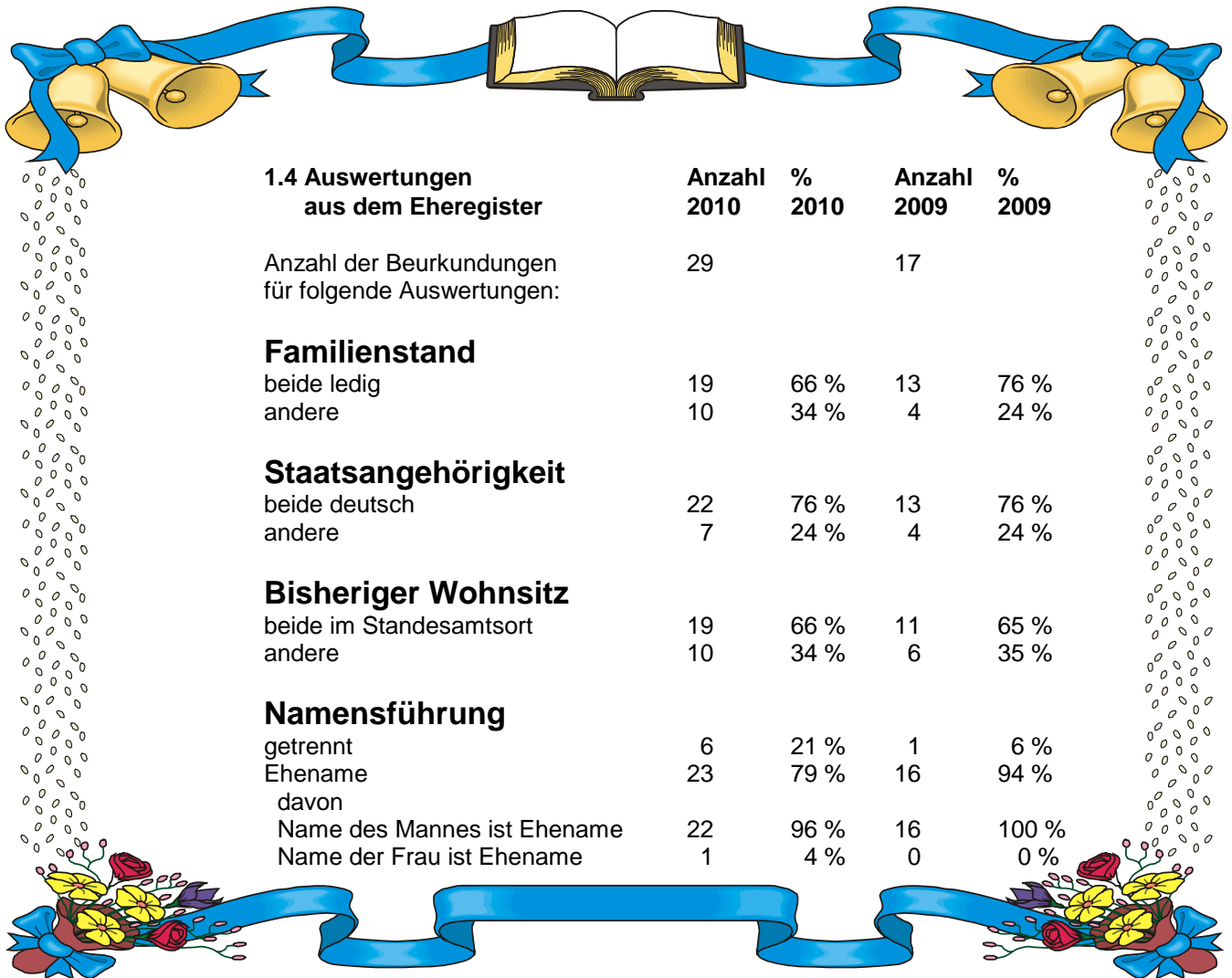
**Einblick**

## 1. Bevölkerungsbewegung

1.1 Einwohnerentwicklung	2010	2009	1.2 Ausländer	2010	2009
Einwohner am 01.01.	5.162	5.131	Gesamtzahl am 01.01.	516	498
Einwohner am 31.12.	5.150	5.162	Gesamtzahl am 31.12.	498	516
Differenz	- 12	+ 31	Differenz	- 18	+ 18
Zunahme/Abnahme in %	- 0,23	+ 0,60	Zunahme/Abnahme in %	- 3,49	+ 3,61
			Anteil a. d. Gesamtbevölkerung	9,67	10,00

## 1.3 Einwohnerentwicklung 1970 - 2010





1.4 Auswertungen aus dem Eheregister	Anzahl 2010	% 2010	Anzahl 2009	% 2009
Anzahl der Beurkundungen für folgende Auswertungen:	29		17	
<b>Familienstand</b>				
beide ledig	19	66 %	13	76 %
andere	10	34 %	4	24 %
<b>Staatsangehörigkeit</b>				
beide deutsch	22	76 %	13	76 %
andere	7	24 %	4	24 %
<b>Bisheriger Wohnsitz</b>				
beide im Standesamtsort	19	66 %	11	65 %
andere	10	34 %	6	35 %
<b>Namensführung</b>				
getrennt	6	21 %	1	6 %
Ehename	23	79 %	16	94 %
davon				
Name des Mannes ist Ehename	22	96 %	16	100 %
Name der Frau ist Ehename	1	4 %	0	0 %

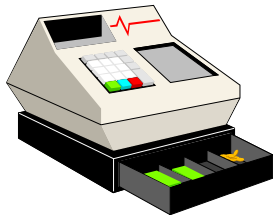
1.5 Personenstandsfälle	2010	2009
Geburten	29	39
Sterbefälle	50	37
Eheschließungen	44	28

2. Bauentwicklung	2010	2009
Neubauten / Garagen	16	15
Umbauten	6	3
Andere Bauvorhaben	11	6
Baugesuche insgesamt	33	24



3. Entwicklung der Gewerbebetriebe	2010	2009
Anzahl	354	352

## 4. Die Gemeindefinanzen



Planansatz 2010    Ergebnis 2009  
Euro                      Euro

Volumen des <b>Verwaltungshaushalts</b>	8.248.320	8.328.145
Volumen des <b>Vermögenshaushalts</b> (Investitionen u.a.)	927.320	1.766.528
<b>Gesamtes Finanzvolumen</b> der Gemeinde	9.175.640	10.094.673

<b>Schuldenstand</b> am 31.12.	356.069	383.886
Schuldenstand pro Einwohner (5.139)	69	75

### Zum Vergleich:

Landesdurchschnitt der Schulden in  
Gemeinden mit 5.000-10.000 Einwohnern                      379

<b>Voraussichtlicher Rücklagenstand</b> am 31.12.	2.112.000	2.305.336
--	-----------	-----------



## 5. Kommunale Bauvorhaben

Folgende Projekte konnten im vergangenen Jahr begonnen, weitergeführt oder beendet werden:

### 5.1 Hochbau

- Umbau der Außenanlagen beim Kinderhaus Sonnenschein

### 5.2 Straßenbau

- Ausbau der Rosen- und der Mozartstraße
- Ausbau der Nelken- und der Tulpenstraße

### 5.3 Abwasserbeseitigung

- Investitionsumlage an den Abwasserzweckverband
- Kanalisation Rosenstraße/Mozartstraße
- Kanalisation Nelkenstraße/Tulpenstraße

### 5.4 Sonstige investive Ausgaben

- Grunderwerb
- Anschaffungen für die Uhlandschule, das Kinderhaus und das Rathaus
- Geräte für den Bauhof
- Zuschuss zur Sanierung des ev. Kindergartens Jona (Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II)
- Umrüstung von 165 HQL- auf NAV-Leuchten (Maßnahme im Rahmen des Konjunkturpaketes II)
- Verbesserung im Bereich der Wärmeerzeugung und der techn. Gebäudeausrüstung an der Uhlandschule

## 6. Zukunftsaufgaben

- Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen
- Sanierung des Entwässerungsnetzes in Zusammenhang mit der Eigenkontrollverordnung
- Sanierung von Gemeindestraßen

Anmerkung: Die vorgenannte Reihenfolge bedeutet keine Wertung bezüglich der Priorität.

## 7. Die Arbeit des Gemeinderats und seiner Ausschüsse

Der Gemeinderat tagte 2010 in 12 Sitzungen, dabei wurden insgesamt 120 Tagesordnungspunkte behandelt. Der Technische Ausschuss hatte insgesamt 13 Sitzungen. Er erledigte dabei insgesamt 52 Tagesordnungspunkte.

## 8. Die Arbeit der Volkshochschule Wannweil

Die folgenden Angaben gelten für das Frühjahr / Sommer-Semester 2010 und für das Herbst / Winter-Semester 2010 / 11, d.h. für die Zeit vom 01.02.2010 bis 31.01.2011.

	Frühjahr/Sommer 10	Herbst/Winter 10/11	Insgesamt
Angebote Kurse	44	50	94
Durchgeführte Kurse	40	42	82
Unterrichtseinheiten	763	781	1.544
Teilnehmer	445	483	928

## 9. Die Arbeit der Gemeindebücherei

### 14.457 Bücher und andere Medien stehen 11 Stunden in der Woche zur Auswahl!

Im Jahr 2010 wurden insgesamt 55.623 Medien entliehen.



#### Entleihungen (Jahresstatistik)

	<u>2 0 1 0</u>	<u>2 0 0 9</u>
<b>Gesamt:</b>	<b>55.623</b>	<b>54.469</b>
Davon		
Sachbücher für Erwachsene	4.632	4.100
Schöne Literatur für Erwachsene (Romane)	10.833	9.136
Kinderbücher	20.372	20.606
Spiele	851	1.042
Kassetten und CD's	11.211	11.670
CD-ROM's	863	1.099
Zeitschriften	2.895	3.186
DVS's	3.966	3.630



#### **AKTIVE BENUTZER IM BERICHTSJAHR:**

Im Jahr 2010 fanden 110 neue Leser den Weg in die Bücherei. (703 aktive Leser/innen, darunter 239 unter 13 Jahren)

	<u>2 0 1 0</u>	<u>2 0 0 9</u>
<b><u>Medienbestand</u></b> insgesamt	<b>14.457</b>	<b>13.719</b>
davon:		
Sachbücher	2.184	2.100
Schöne Literatur (Romane)	2.734	2.641
Kinder-Jugendbücher	5.544	5.223
Spiele	214	200
Kassetten und CD's	2.229	2.049
CD-ROM's	250	253
Zeitschriften	961	944
DVD's	341	309

#### **VERANSTALTUNGSARBEIT DER BÜCHEREI**

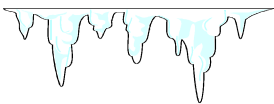
Insgesamt 1.623 Erwachsene und Kinder nutzten das vielfältige Veranstaltungsangebot der Bücherei:

<b><u>Zahl der Kinderveranstaltungen</u></b> z.B. „Komm und höre die Geschichte“, Autorenlesungen, Kindertheater Kindergarten- und Schulführungen, Sommerferienprogramm, Büchertipps für Kinder	<b>21</b>	<b>23</b>
<b><u>Zahl der Veranstaltungen für Erwachsene</u></b> z.B. Literaturkreis, Vorträge, Comedy, Bücherpicknick, Buchvorstellung	<b>18</b>	<b>14</b>
<b><u>Zahl der Veranstaltungen f. d. ganze Familie incl. Ausstellungen</u></b> (Adventskalender-Vorlesegeschichten)	<b>4</b>	<b>4</b>
<b><u>Teilnehmer</u></b>	<b>1.623</b>	<b>1.409</b>
Kinder	850	995
Erwachsene	578	393
Familien	195	212

Rückblick



Rückblick



## Januar

Mit seinem ersten **Neujahrskonzert** überzeugt der **Musikverein** das Publikum. Die „**Wannweiler Symphoniker**“, wie die Musiker unter stürmischem Applaus bezeichnet werden, haben am Neujahrstag klangvolle Premiere in der Uhlandhalle. Das Repertoire unterscheidet sich vom „normalen“ Programm und die Musiker spielen in Abendkleidung. Auch die „Tritsch-Tratsch-Polka“ und die „Annen-Polka“ gehören zum Konzertprogramm, das auf besondere Weise auch Bürgermeisterin Anette Rösch mitgestaltet.



*Beim Neujahrskonzert des Musikvereins gibt es Beifall für die Symphoniker“*

Rösch informiert auf dem „Musikteppich“ von „For the Love of Johann“ über den Verwendungszweck aus dem Erlös des Benefizkonzerts: Sie macht deutlich, dass nicht alle in der Gemeinde über genügend Geld für den Lebensunterhalt verfügen. So gebe es Familien, in denen

aus unterschiedlichen Gründen das Geld nicht ausreicht für das Mittagessen der Kinder in der Schule. Hier kann jetzt Abhilfe geschaffen werden, denn allein aus Spenden kommen rund 1.500 Euro zusammen, hinzu kommen noch Einnahmen aus der Bewirtung. „Standing Ovations“ gibt es beim letzten Stück, „Ich hör nur mir“, bei dem Julia Laskin singt und einen weiteren musikalischen Glanzpunkt setzt.



*Julia Laskin setzt beim Neujahrskonzert einen weiteren musikalischen Glanzpunkt*

Bürgermeisterin Anette Rösch überbringt dem Ehepaar **Berthold und Ilse Augstein** am 2. Januar die herzlichsten Glückwünsche zur **Eisernen Hochzeit**.

4. Januar: Ein Programmierfehler führt zu massiven **Problemen beim Einsatz von EC- und Kreditkarten**. Rund 30 Millionen Karten sind betroffen.

**Familientreff** am 6. Januar - Alle zwei Jahre kommen die Wollperts zum Gedankenaustausch zusammen. Das „Hallo“ ist groß, die Umarmungen und das Hände-



schütteln nehmen kaum ein Ende. Der **Wollpert-Clan** trifft sich einmal mehr in Wannweil zu guten Gesprächen. So versammeln sich knapp 70 Gäste bei Kaffee, frisch gebackenen Mutscheln und Kuchen und lauschen der Begrüßung von Walter Ott, der das Treffen bereits seit 1992 organisiert. Großes Gedränge herrscht am Stammbaum.

Die Fasnet beginnt: Am 6. Januar spannt die 1. Wannweiler Narrenzunft Burghau Goischer ihre **Fasnetsbündel in der Bahnhofstraße und der Dorfstraße**. Bei Einbruch der Dunkelheit staubt die Narrengruppe „d' Wannweiler Esel“ ihr Häs ab und startet damit in die fünfte Jahreszeit.



*Narrengruppe „d'Wannweiler Esel“: Taufe der neuen Hästräger*

Am 7. Januar gibt es das **Häsabstauben** bei den Burghau Goischtern an und im Tennisheim. Es werden aber nicht nur der Schlangengoischt und der Schatzsucher abgestaubt, sondern die über 80 Besucher dürfen auch einen 20-minütigen Auszug aus „Tanz der Vampire“ miterleben, den Matthias Walter, Benjamin und Michael Schütz singen.

**Mutscheln mit dem Schwäbischen Albverein** am 9. Januar. Mit viel Spaß und guter Laune mutscheln Jung und Alt in der Albvereinsstube, schließlich ist traditionelle Brauchtumpflege eines der vielen Ziele des Albvereins.

12. Januar: Bei einem **Erdbeben in Haiti** sterben etwa 220.000 Menschen, über eine Million Menschen werden obdachlos.

Die **Präsentation von Theater in schwäbischer Mundart** ist bei der Fußballabteilung des SV Wannweil fast schon zur Tradition geworden. Am 16. Januar erfreut die Theatergruppe des Schwäbischen Albvereins Trochtelfingen das Publikum im Gemeindehaus mit dem schwäbischen und humorvollen Schwank „Unverhofft kommt oft“.



*Theateraufführung beim Sportverein*

Auch dieses Jahr sammelt die Jugendfeuerwehr für einen kleinen Unkostenbeitrag die **Weihnachtsbäume** ein, die jetzt ihren Dienst getan haben.

Die **gemeinsame Werkrealschule kann kommen**: Die Gemeinderäte von Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Wannweil stimmen am 14. Januar mit teils erheblichen Bauchschmerzen „Plan C“ zu. Es ist der dritte Anlauf: In parallelen Sitzungen beschließen die Gemeinderäte der drei Kommunen die gemeinsame Werkrealschule. Danach sollen die Klassen fünf und sechs aus Kirchentellinsfurt und Wannweil in Wannweil unterrichtet werden, die Klassen sieben bis zehn aus diesen beiden Gemeinden im Verhältnis zwei zu eins abwechselnd in Kirchentellinsfurt und Kusterdingen. Die Kusterdinger Schüler bleiben in der fünften und sechsten Klasse in Kusterdingen, ab der siebten Klasse pendeln sie in zwei von drei Jahren nach Kirchentellinsfurt. Bis 2015 gilt für die Werkrealschule in den drei Gemeinden ein Schulbezirk. Einstimmig spricht sich nur der Wannweiler Gemeinderat für die Lösung aus.

Der Gemeinderat verabschiedet am 21. Januar einstimmig den **Haushalt** für 2010. Bürgermeisterin Anette Rösch erläutert, was sich aufgrund der Beschlüsse bei den Beratungen geändert hat. Aus den ursprünglich 75.880 Euro der Zuführungsrate sind nun etwas mehr als 200.000 Euro geworden.

In ihrer Haushaltsrede betont Anette Rösch ebenfalls vor allem das Positive, auch wenn der Etat „nur wenig Freude macht“ und keinen Platz mehr lasse für Wünschenswertes. Aber dass man im achten Jahr in Folge ohne Kreditaufnahme auskomme, wertet sie als Erfolg. Und dass es in der gleichen Zeit gelungen sei, die Gemeindefschulden bis auf 356.000 Euro abzubauen - so viel, wie vielleicht auch ein Häuslebauer hat - wertet sie als „stolze Leistung“, zumal die Gemeinde, was die Einkommensstruktur betrifft, im unteren Viertel angesiedelt sei. Trotzdem seien Kindergärten, Straßen, Brücken oder das Rathaus gut in Schuss.

Mit weniger auszukommen, darin hat die Gemeinde auch Übung. So etwa nach dem Hochwasser 2002. „Sparen sind wir ja gewöhnt“, sagt Rösch und attestiert dem Gemeindepapst „verantwortungsbewusste Ausgaben“. Eine weitere Reduzierung aber wird nach ihrer Meinung nicht möglich sein.

Bei der **Jahreshauptversammlung des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereins** am 23. Januar werden Harald Pohnke, Dieter Höckh und Rolf Schneck für 50 Jahre aktive Zucht geehrt.



*Ehrungen beim Geflügel- und Kaninchenzuchtverein*

Das Partnerschaftskomitee veranstaltet am 26. Januar einen **französischen Abend** im Gemeindehaus. Serviert wird ein Fünf-Gänge-Menü begleitet von Informationen über die Provinz Burgund. Alle Speisen werden vom Partnerschaftskomitee selbst zubereitet und die Zutaten sind zum Teil frisch aus Frankreich eingekauft. Das für die Provinz Burgund typischerweise, sehr weinhaltig zubereitete Menü wird von den Gästen hoch gelobt. Der Vorsitzende der Komitees Christoph Sennert stellt nach dem so gelungenem Essen weitere Abende in Aussicht, bei denen andere Regionen Frankreichs vorgestellt werden könnten.



*Wie es klingt, wenn Kinder Unterricht hatten, führt das Jugendblasorchester unter Leitung von Judith Armbruster beim Jugendkonzert vor*

„Am Anfang ist das nicht so einfach, Luft, Ansatz und Lippenanspannung so zu koordinieren, dass ein Ton rauskommt. Nur die Wangen voller Luft bringt nichts“, sagt am 24. Januar Wolfgang Fleischmann vom Musikverein zum Geheimnis, wie ein Anfänger zum Beispiel einer Trompete Töne entlocken kann. Ungeübter Nachwuchs darf nämlich im Anschluss an ein kleines **Konzert des Jugendblasorchesters** im Gemeindehaus verschiedene Instrumente ausprobieren. Jeder bekommt mit den fachkundigen Tipps der Musiker auch ein paar Töne aus dem Instrument.

**Schnittlehrgang** am 30. Januar beim Obst- und Gartenbauverein. Bei frischen Temperaturen und weißer Pracht erläutert Jakob Hoffmann fachkundig, wie man Birnen-, Zwetschgen- und Kirschbäumen den richtigen Schnitt gibt.

Bei der **Jahreshauptversammlung des Schwäbischen Albvereins** am 30. Januar zieht der SAV-Vorsitzende Kurt Krauß eine positive Bilanz über das Vereinsgeschehen im abgelaufenen Jahr. Die Veranstaltungen waren gut besucht und die Arbeit des Ausschusses, der Wanderführer und der Ausfahrtsleiter wurde durchweg gelobt.



## Februar

Die gemeinsame **Werkrealschule** von Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Wannweil ist **genehmigt**. Anfang Februar verschickt das Regierungspräsidium die Bescheide an die Bürgermeister. Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Wannweil haben vom nächsten Schuljahr an keine Hauptschulen mehr. Stattdessen gehen die Schüler in den Klassen fünf bis zehn in eine gemeinsame Werkrealschule mit Sitz in Kirchentellinsfurt und Außenstellen in Kusterdingen und Wannweil.

Im dritten Anlauf hatten die Gemeinden im Januar den sogenannten Plan C beschlossen, der die Kinder in einem komplizierten Verfahren auf die einzelnen Schulen verteilt. Beschlossen wurde auch der gemeinsame Schulbezirk. Eltern, die ihre Kinder auf eine andere Haupt- oder Werkrealschule schicken wollen, brauchen dafür eine Genehmigung.

3. Februar: Die Europäische Kommission stellt den **Haushalt des hochverschuldeten Griechenland unter EU-Aufsicht**. Sie billigt den von Athen eingereichten Sparplan, der harte Einschnitte vorsieht. Danach muss das Land bis 2012 seine Neuverschuldung in den Griff bekommen. In der Folge kommt es zu Streiks.

**Kinderfasching** mit den Burghau Goischtern am 6. Februar. Zum 10-jährigen Bestehen der Narrenzunft kommen viele, und aus Kirchentellinsfurt die Ranzenpuffer, deren Narrensamen mit einem Brauchtumstanz sowie einem Showtanz eine tolle Einlage bietet. Die Dancing Shoes präsentieren einen faszinierenden Gardetanz.

**Jahreshauptversammlung** der Eintracht-Chöre am 6. März. Helga Seidl wird zur neuen stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Horst Schlier gibt nach 20 Jahren das Amt des Schriftführers an Daniel Sorg ab.



*Der Vorstand der Eintracht-Chöre nach den Neuwahlen v.r.n.l.: Rose Uhrig, Hilda Hagenlocher, Sabine Bauer-Bomblies, Helga Seidl, Martin Brüstle, Margaretha Mayer, Daniel Sorg, Inge Schwitalle, Beatus Geiger, Theresia Mann, Ina Votteler*

**Richard Kurz verstirbt** am 7. Februar im Alter von 60 Jahren. Er war von 1989 bis 2001 Mitglied im Gemeinderat und von 1992 bis 2004 Mitglied im Gutachterausschuss.

9. Februar: **Die Hartz-IV-Regelsätze** für Kinder und Erwachsene müssen neu berechnet werden. Die bisherige Berechnungsmethode verstößt nach Auffassung des Bundesverfassungsgerichts gegen das Grundgesetz. Karlsruhe gewährt der Politik eine Frist bis Jahresende.

Am „Schmotzigen Doschdig“ (11. Februar) **stürmen** die Burghau Goischer das **Rathaus**. Anschließend findet im Gemeindehaus die **Kinderfasnetsparty** statt.

**Frida Dachs**, Goethestr. 2, wird am 19. Februar 94 Jahre alt.

Bei der **Hauptversammlung des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereins** am 23. Februar werden 11 Mitglieder für lange Mitgliedschaften geehrt. Dem Jahresbericht des Vorstandes Klaus Künstle zufolge zählt der Verein bereits über 100 Mitglieder und wächst stetig weiter.

Am 25. Februar entscheidet sich der Gemeinderat für die **Einbahnstraßenregelung in der Tulpen- und Nelkenstraße**. Mit der neuen Regelung soll auch dem Müllfahrzeug, das bisher verstärkt rangieren musste, mehr Platz verschafft werden. Vor der katholischen Kirche wird es einen verkehrsberuhigten Bereich geben.

In derselben Sitzung schlägt Christina Ulmer-Trauner, die Leiterin der **Gemeindebücherei**, ein weiteres Kapitel der **Erfolgsgeschichte** auf, bei der es allerdings eine kleine Einschränkung gibt. Die Ausleihen gingen von 55.665 auf 54.469 zurück. Was laut Ulmer-Trauner nur einen Grund

hat: Es gäbe weniger Kinder und damit weniger Leser. Mit 20.606 Ausleihen ist der Anteil der Kinder- und Jugendbücher der größte. Was zeigt, dass gerade die kleine Kundschaft der Gemeindebücherei treu verbunden ist.

Bürgermeisterin Anette Rösch überbringt dem Ehepaar **Oskar und Elisabeth Schaumburg** am 24. Februar die herzlichsten Glückwünsche zur **Diamantenen Hochzeit**.



*Oskar und Elisabeth Schaumburg feiern nach 60 Ehejahren Diamantene Hochzeit.*

**Markungsputzete am 27. Februar.** Fröhlich und hoch motiviert schwärmen 147 kleine und große Helfer in alle Richtungen aus. 800 statt wie im vergangenen Jahr 920 Kilo sind zwar weniger Müll, aber „die unerlaubte Müllentsorgung hat zugenommen. Laptops, Fahrräder und Schubkarren wurden in krimineller Art und Weise in freier Natur entsorgt, ein Haufen alter Betonreste einfach die Echaz-Böschung hinuntergekippt“, so Volker Steinmaier, der auch „ein verheerendes Bild“ auf dem Koblet feststellt, wo reihenweise Müllsäcke mit abgebrannten Feuerwerkskörpern gefüllt und abtransportiert werden müssen.



*Markungsputzete: Helferschar beim Treffpunkt an der Umlandhalle*

27. Februar: Eines der schwersten **Erdbeben** der Geschichte mit Stärke 8,8 zerstört in **Chile** Teile des Landes, nahezu 580 Menschen sterben. Von der Naturkatastrophe sind rund zwei Millionen Chilenen betroffen. Auf das Beben folgt auch noch ein Tsunami.

**Jahreshauptversammlung des Musikvereins** am 28. Februar. Ein erfolgreiches Vereinsjahr liegt hinter dem Musikverein. Bernd Märkle kann einen Mitgliederstand von 262 Vereinsmitgliedern vermelden. Die aktive Kapelle besteht zurzeit aus 32 Musikerinnen und Musiker, davon ist fast die Hälfte unter 18 Jahre alt. In der Jugendgruppe musizieren 12 Jugendliche und acht Blockflötenkinder gehören ebenfalls zum Verein. Revue passieren lässt der Vereinsvorsitzende die musikalischen Veranstaltungen mit Open-Air und Neujahrskonzert, aber auch die Reise in die französische Partnergemeinde Mably oder die beiden Feste, im Mai und im September, die der Verein im Jahreslauf organisiert, dürfen nicht fehlen. Dirigent Martin Rein ist voll des Lobes für die musikalische Arbeit mit den Musikerinnen und Musikern der aktiven Kapelle. Ein neues Repertoire und Musikerzuwachs zeigen positive Auswirkungen bei den Auftritten. Als besonderer Höhepunkt schwärmt der musikalische Leiter vom ersten Neujahrskonzert in der Umlandhalle. Die Begeisterung des Publikums, die positive musikalische Resonanz und der Erlös an den Schulförderverein für ein kostenloses Mensaessen für Bedürftige sind ein dreifaches Lob für den Dirigenten und seine Arbeit.

Mit der bronzenen Ehrennadel des Blasmusikverbandes Neckar-Alb und der silbernen Ehrennadel des Vereins kann Vorsitzender Bernd Märkle zwei Mitglieder der aktiven Kapelle ehren. Markus Stökler und Jelena Zellmer sind seit zehn Jahren aktiv im Musikverein und werden mit einem musikalischen Ständchen belohnt.



*Ehrungen beim Musikverein v.l.n.r.: Martin Rein, Markus Stökler, Jelena Zellmer, Bernd Märkle*



## M ä r z

**Weltgebetstag der Frauen** auch im Martin-Luther-Haus. Frauen aller Konfessionen laden zu einem bunten, vielseitigen Gottesdienst ein, der am 5. März rund um den Erdball gefeiert wird.

Auf der **Jahreshauptversammlung der DLRG Ortsgruppe** am 5. März sind erstaunliche Zahlen zu hören. Beim Anfängerschwimmkurs gibt es eine so große Nachfrage, dass auf der Warteliste schon wieder über 20 Kinder stehen. Die Ausbilder waren im letzten Jahr dienstags an 38 Abenden im Einsatz. 17 Kinder haben den Schwimmkurs mit dem Seepferdchen bestanden. Das Ausbildungsteam, das mittwochs das Schwimmen für Fortgeschrittene leitet, hat über 1.000 Einsatzstunden geleistet. Es wurden 20 Jugendschwimmabzeichen Bronze, 21 Jugendschwimmabzeichen Silber und 6 Jugendschwimmabzeichen Gold abgelegt. Wolfgang Heinz, der Leiter der Wachgänger des öffentlichen Schwimmens, bei dem die DLRG im Schwimmbad Aufsicht macht, kann auf 35 Wachgänger zurückgreifen. Diese haben 2009 über 500 Stunden Wachdienst geleistet.



*Mitgliedergehung bei der DLRG Ortsgruppe Wannweil v.l.n.r.: Toni Keller (2. Vorstand), Jürgen Handel (1. Vorstand), und die anwesenden Jubilare Sandra Bauer (10 Jahre Mitgliedschaft), Helmut Röhm (40-jährige Mitgliedschaft), Oliver Mathes (25-jährige Mitgliedschaft)*

Am 12. März hat der **Sportverein** seine **Hauptversammlung**. Die anwesenden 60 Mitglieder erfahren dabei, dass die Mitgliederzahl nach einigen Jahren erfreulicherweise wieder gestiegen ist. 2009 führte der SVW zahlreiche Veranstaltungen durch, wie zum Beispiel den Theaterabend, die Markungsputzete, die Hockete mit Elfmeterturnier, die Sporttage, das Ferienprogramm, die Herbstfeier, den Orientierungslauf und den Weihnachtsmarkt. Nachdem der Wirt des Vereins 2009 in keinsten Weise seinen vertraglichen Pflichten nachgekommen ist, und der Schuldenberg immer größer wurde, musste ihm gekündigt werden. Unter zahlreichen Bewerbern und nach langer erfolgloser Zeit des Suchens entschied sich der Verein für Marijan und Zorka Martinovic, die das Sportheim seit dem 10. November betreiben.

Obwohl die Saison der Fußballabteilung vielversprechend begonnen hatte, lies die Euphorie langsam nach. Nicht-durchgeführtes Training und mangelnde Motivation führten zu vielen Niederlagen. Aus diesem Grunde trennte sich der Verein schließlich von seinem Trainer. Dies hatte viele Abmeldungen vom Spielbetrieb zur Folge. Mit Hilfe

des neuen Trainers Michael Krammer, den verbliebenen Spielern, der AH und den reaktivierten Spielern konnte der Spielbetrieb aufrecht erhalten werden. Inzwischen können sogar wieder neue Spieler verpflichtet werden.

Am 14. März werden folgende Mädchen und Jungen in der Johanneskirche **konfirmiert**: Lucas Ambacher, Maximilian Deutsch, Laura Doster, Jan Eberle, Marc Frank, Julien Gacon, Daniel Göricke, Axel Häbe, Petros Hipp, Ellen Jahraus, Oliver Kalbfell, Marilena Klein, Bagheera Krohnke, Kai Lehmann, Sandra Nill, David Scharna, Sidonie Seif, Jannik Spieß, Linus Thelen, Timo Weber und Jonas Wick.

**Bambini „Erste“ beim Fußball-Hallenturnier in Pliezhausen** am 14. März. Nach einer sehr guten Leistung in der Gruppenphase mit vier Siegen, 12 Punkten und 10:0 Toren gehen die jüngsten Fußballer des Sportvereins als Gruppenerster ins Finale, das bravourös gegen den FC Mittelstadt mit 2:0 gewonnen wird.



*Die siegreichen Bambini: Hannes Hebenstreit, Raphael Langer, Luca Mainhardt, Furkan Özüdogru, Leon Sinde, Carl Uhlisch, Leon Weber und Eray Cingöz*

In der Sitzung des Abwasserverbands am 15. März wird deutlich, dass der Abfluss aus der **Kläranlage** Unteres Echaztal-Härten in Kirchentellinsfurt keinen negativen Einfluss auf die Wasserqualität des Neckars hat. Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Wannweil müssen jetzt aber turnusgemäß nach zehn Jahren einen Antrag für eine neue wasserrechtliche Genehmigung stellen. Und dem sehen die drei Gemeinden nicht ganz ohne Sorge entgegen. Berechnungen ergeben, dass die Anlage **an ihrer Kapazitätsgrenze** angekommen ist.

Dem **Konzept zur „Verbesserung der Parkplatzsituation am Sportplatz“** stimmt der Gemeinderat am 18. März zu.

In derselben Sitzung wird das Planungsbüro Eugen Fromm aus Kirchentellinsfurt mit den **Ingenieurleistungen** für die Erneuerung der Mess- und Regeltechnik, der Umwälzpumpen und gegebenenfalls der Drei-Wege-

Mischer sowie der Stellantriebe in der **Uhlandschule und der Umlandhalle** sowie für eine Be- und Entlüftung im Treppenhaus der **alten Turnhalle** beauftragt.

Am Sonntag, 21. März werden folgende Mädchen und Jungen in der Johanneskirche **konfirmiert**: Tabea Bischof, Tobias Buchholz, Vanessa Calero Guzman, Sophie Dollinger, Julia Faulhaber, Luca Gerg, Philipp Hirning, Lisa Hörzer, Vanessa Kittelberger, Pauline Klöden, Julia Korthals, Lisa, Lichtfuß, Lara Lump, Lisa Lump, Carolin Lutz, Katharina Lutz, Jana Melcher, Mirjam Rieger, Florian Schade, Matthias Schönwald, Anabel Uhrig, Michael Walker, Meike Zyschka.

**Gertrud Weinhold**, Hauptstr. 82, wird am 20. März 92 Jahre alt.

Gute Stimmung beim **Oster- und Künstlermarkt** am 20. März. Rund 65 Stände übersäen das Marktgelände, die Anbieter geben einen Teil ihrer Erlöse dem Förderverein der Uhlandschule für das Jugendcafé. Bei der Sammelaktion kommt ein Betrag von 610,80 Euro zusammen. Das Blasorchester des Musikvereins übernimmt zum Schluss gewohnt souverän die Unterhaltung der Marktbesucher.



*Oster- und Künstlermarkt*

**Anna Wolz**, Waldstr. 9, wird am 23. März 95 Jahre alt. **Karl Raster**, Ochsenegg 3, feiert am gleichen Tag seinen 92. Geburtstag.

**Anna Luccarini**, Johannesstr. 10, wird am 24. März 93 Jahre alt.

Beim **Krankenpflegeverein** kann in der **Mitgliederversammlung** am 27. März auf gut besuchte Veranstaltungen verwiesen werden wie den Kindernachmittag im Rahmen des Ferienprogramms, das Seniorentreffen auf Lüdeckes Ranch und die Vorträge über Alzheimer-erkrankung, Depressionen und den „Umgang mit dem inneren Kind“.

Der Kassenwart Ralf Knop erläutert den Kassenbericht und legt dar, dass zum wiederholten Mal die Ausgaben über den Einnahmen lagen. Die Ursache liegt darin, dass

die Zahl der Beitragszahler jährlich sinkt und die Zahl derer, die Leistungen in Anspruch nehmen, weiter steigt. Wie in der Tagesordnung angekündigt, stellt der Vorstandsvorsitzende Hauke Petersen deshalb das Konzept vor, wie durch die Änderung der Leistungen an die Mitglieder ein fortgesetztes Defizit verhindert werden kann. Er schlägt vor, die Nachlässe bei der Nachbarschaftshilfe in der Höhe stärker als bisher zu begrenzen, die Preisnachlässe bei pflegerischen Leistungen der Diakoniestation zu streichen und stattdessen eine Beteiligung von 25 % an dem Betrag von rund einem Euro einzuführen, den jeder Patient pro Besuch der Diakoniestation als Investitionszuschlag zahlen muss und der von keiner Pflegekasse erstattet wird. Der Vorstand stellt den Antrag auf eine Ermächtigung, in diesem Rahmen im Verbund mit den beiden Krankenpflegevereinen Kusterdingen und Kirchentellinsfurt eine Neuregelung des Leistungsverzeichnisses zu vereinbaren. Der Antrag wird nach längerer Diskussion einstimmig angenommen.

Der Computerraum der Uhlandschule wurde im September 2009 völlig neu ausgestattet. Mit der Neuausstattung des Computerraumes wurde wieder ein zeitgemäßer, multimedialer Unterricht an unserer Schule möglich. Damit ging der Wunsch der Gemeinde einher, dass die neue Computeranlage auch für Erwachsenenfortbildungskurse genutzt wird. Aus diesem Grund hat Volker Steinmaier, der Vorstandsvorsitzende des **Fördervereins der Uhlandschule**, die Idee entwickelt, über den Förderverein eine Eltern-Akademie ins Leben zu rufen. In Björn-Olaf Seif (Vorstandsmitglied des Fördervereins) hat er einen kreativen, kompetenten und engagierten Wegbegleiter gefunden und gemeinsam wurde nun das **erste Programm der Elternakademie** erstellt.

**Brandstiftung in Scheune.** Ein unbekannter Brandstifter hat in der Nacht zum 30. März in der Scheune eines an der Verbindungsstraße zwischen Wannweil und Jettenburg gelegenen Bauernhofs Feuer gelegt. Laut Polizei bleibt der Brand nur durch Zufall auf ein paar Strohhallen begrenzt und greift nicht auf das Gebäude über.



### April

Am 4. und 5. April findet das traditionelle **Ostereierschießen** der Schützengilde statt. Große und kleine Schützen versuchen genügend Trefferpunkte zu erreichen, um die zahlreichen leckeren Preise zu ergattern.

14. April: Der nach fast 200 Jahren wieder ausgebrochene Eyjafjallajökull-**Vulkan auf Island** verstärkt seine Aktivitäten dramatisch. Riesige Mengen Lavaasche in der Luft legen einige Tage den Flugverkehr in den meisten Teilen Nord- und Mitteleuropas lahm. Über Deutschland wird der Luftraum am 16. April gesperrt.

Die **Ortsgruppe des Naturschutzbunds (NABU)** bietet am 14. April für alle am Natur- und Landschaftsschutz Interessierten einen **Lichtbildervortrag** an. Jürgen Au-

erswald, ein überregional anerkannter Vogelexperte aus Dreba in Thüringen, berichtet über das einzigartige Natur- und Vogelschutzgebiet der Plothener Teich- und Seenlandschaft in Thüringen. Im zweiten Teil des Abends zeigt Harald Mohr, Vorsitzender des NABU-Kreisverbandes Tübingen und der NABU-Gruppe Härten, Lichtbilder über die Landschaften der Niederlausitzer Heide und über das frühere Braunkohleabbaugebiet „Grünhaus“ in Brandenburg.

**„Early English“ für Kindergartenkinder.** Insgesamt 8 Kinder des Kindergartens Jona lernen seit einem halben Jahr mit großer Freude auf spielerische Art und Weise Englisch, so werden z.B. Farben mit gefärbtem Wasser, Smarties und vielen anderen Gegenständen sichtbar und erfassbar. Die Englisch-AG, für welche die ev. Kirche einen Raum im Kindergarten zur Verfügung stellt, kam aufgrund einer Elterninitiative zustande und ist nur für Kinder des ev. Kindergartens gedacht.



Englisch-AG im Kindergarten Jona



*Ehrung für Zivilcourage (von links): Landrat Thomas Reumann, Anja Pröger, Jutta Nikelski, Irene Härle, Dieter Peterhansel und Polizeidirektor Franz Lutz.*

Mitte April erfahren zwei Bürgerinnen aus Wannweil eine **Ehrung für ihre Zivilcourage**. Bei der Mitgliederversammlung des Fördervereins Kriminal- und Verkehrsprä-

vention im Landkreis Reutlingen in Sonnenbühl werden sie für ihren Mut geehrt. Beide haben Zivilcourage gezeigt, als sie beherzt eingeschritten sind, um andere Menschen zu schützen und ihnen das Leben zu retten.

**Irene Härle und Jutta Nikelski** aus Wannweil haben am 22. Januar eine bewusstlos gewordene junge Frau beherzt vom Bahngleis in Wannweil gezerrt. Von „beeindruckenden Vorbildern“ sprechen der Vorsitzende und Landrat Thomas Reumann sowie dessen Stellvertreter, Polizeidirektor Franz Lutz: „Wir möchten Ihnen Danke sagen“ – unter anderem mit Blumen und einer Urkunde.

Dass eine kleine Gemeinde wie Wannweil mit ihren 5.100 Einwohnern in Sachen Handel, Gewerbe und Dienstleistung allerhand zu bieten hat und damit ein weites Spektrum abdeckt, davon verschaffen sich 18. April bei herrlichem Frühlingssonntagwetter ungefähr 3.000 Besucherinnen und Besucher bei der **2. Wannweiler Gewerbeschau** einen Eindruck.

Sich informieren, flanieren, Mitbringsel kaufen, Mittagessen, Freunde treffen - die Gewerbeschau als Sonntagstreff. War schon die Premiere vor drei Jahren ein voller Erfolg, gibt es bei der Zweitaufgabe eine gewaltige Steigerung: Machten damals 28 Anbieter, Betriebe und Dienstleister mit, so sind es heuer schon deren 47.

**Für die ganze Familie:** „Wir haben den Schwung von vor drei Jahren mitgenommen“, freut sich Bürgermeisterin Anette Rösch. „Die 47 Aussteller präsentieren ein Riesenspektrum an Engagement und Aktivitäten“, lobt sie die heimische Wirtschaft. Was unterscheidet Wannweils Schau von anderen, fragt sie in die Runde und gibt gleich die Antwort: „Wir wollen nicht nur einzelne Interessenten ansprechen, sondern die ganze Familie“. Ein Anspruch für die siebeneinhalbstündige Schau, der am Sonntag - gemessen an der Zahl der Flaneure, die „en famille“ übers Gelände schlendern - aufgegangen zu sein scheint.

**Premiere:** Ein abwechslungsreiches Kinderprogramm in die Gewerbeschau zu integrieren, ist Hauptorganisator Volker Steinmaier ein ganz besonderes Anliegen. Und so haben gleich zu Beginn am späteren Vormittag die kleinen Mädchen der Musikschule Kirchentellinsfurt unter Leitung der Wannweilerin Jenny Thiess ihren Auftritt, ihren ersten überhaupt! Sie zeigen einen Apfel- und Frühlingstanz und bekommen großen Applaus - von Nervosität bei der Premiere ist da nichts zu spüren.

**Schwerpunkt Energie:** Heizen mit Gas, Pellets oder Öl, Dämmen von Dächern, Wänden oder gleich ganzen Häusern - an vielen Ständen dreht sich alles um das Thema Energie und Energieeinsparung. Zu Recht. Denn dieses Thema gehört, auch für Otto Normalverbraucher längst ganz nach oben auf die Tagesordnung.

**Newcomer:** Es waren derer fast 20, die erstmals mitgemacht haben. Unter ihnen ALW-Gemeinderätin und Neu-Unternehmerin Uta Sommer, die ihr Geschäft „Casale“ (sizilianisch für „Gehöft“) im Oktober 2009 in Betzingen gegründet hat.

Für den Cheforganisator Volker Steinmaier ist es wichtig, auch ein **interessantes Rahmenprogramm** anzubieten.

Und so gibt es Malen und Schminken, Basteln und Filzen für Kinder; Fachvorträge für die Erwachsenen und oben drein zwei Ratespiele für Jung und Alt, bei denen schöne Preise locken.

**Bildertanz:** Um den Andrang zu bewältigen, muss bei der Premiere des neuen Wannweil-Videos „Kinderstunde“ sogar die Schiebetür aufgemacht werden. Denn rund 70 Wannweiler allen Alters wollen sich nicht entgehen lassen, wie der frühere Konrektor der Uhlandschule Erich Holder, der auch einige seiner ehemaligen Schüler unter den Anwesenden begrüßen kann, seine alten Filme aus den Fünfzigerjahren kommentiert - und sie danach in der „Kinderstunde“ manche Entdeckung machen. Vor allem die Familie Lüdecke und ihre ganz speziellen Erfahrungen mit Stieren sorgen für Lachsalven.

**Hermann Grauer verstirbt** am 20. April im Alter von 72 Jahren. Er war Mitglied im Gemeinderat von 1980 bis 1989 und wohnte zuletzt in Pfronstetten.

Die **2. Volleyballmannschaft des Sportvereins steigt ungeschlagen auf**. Mit einer traumhaften Bilanz von 12 Siegen in 12 Spielen demonstriert der Meister eindrucksvoll seine Überlegenheit und dürfte in dieser Form auch eine Klasse höher durchaus mithalten können.



Die Meistermannschaft (von links nach rechts): vorne Ingrid Möhrle und Ulrike Schwille, dahinter Martin Oertel, Matthias Lämmelin, Florian Hudert, Niky Metzger und Kapitän Rudi Grohmann

**In dreißig Tagen um die Alb** am 24. und 25. April. Mit der siebten Etappe seiner Mehrtageswanderung, die von Ulm durch das Lone- und Eselsburger Tal nach Herbrechtingen führt, hat die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins jetzt streckenmäßig die Hälfte der notwendigen Wanderkilometer absolviert. Die ersten Schritte auf dem Rückweg nach Wannweil werden von schönstem Frühjahrs Wetter begünstigt - kein Wunder, dass die 38 Teilnehmer in bester Stimmung unterwegs sind.

# Jahresrückblick 2010

## Gewerbeschau am 18. April 2010





**Dr. Hans-Joachim Päuigen** wird in der Mitgliederversammlung des **Freundeskreises Gemeindepflegehaus** am 24. April **zum neuen Vorsitzenden gewählt**. Er wird damit Nachfolger von Harald Eysel, der dieses Amt fast 10 Jahre lang ausübte.

Am 25. April feiern 10 Kinder aus Wannweil und 16 Kinder aus der Gesamtgemeinde Kusterdingen ihre **Erstkommunion** in der Kirche St. Michael in Wannweil. Der Gottesdienst steht unter dem Motto „Wir sind eingeladen“.

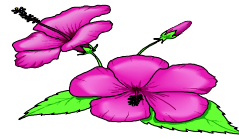
**Ehrungsmatinee** - Die **Eintracht-Chöre** zeichnen am 28. April zahlreiche Mitglieder in besonderem Rahmen aus. Zusammen mit seiner Stellvertreterin Helga Seidl und mit dem Eintracht-Ehrenvorsitzenden Oskar Schaumburg ehrt Martin Brüstle, der Vorsitzende der Eintracht-Chöre Elisabeth Blashofer, Elfi Geipel, Susanne Schlachter, Edwina Tesch und Alexander Wanner für zehn Jahre aktives Singen. Wolfgang Schneck, der acht Jahre lang Vorstand der Eintracht-Chöre war, wird für 15 Jahre als Sänger geehrt. Für 25 Jahre Singen erhält Sabine Bauer-Bomblies den Sängerring, und für 30 Jahre Singen gibt es Ehrungen für Edith Schlier, Horst Schlier, Gabriele Wanner und Christina Kern. Beatus Geiger, Theresia Mann und Magdalena Stiller bekommen wie die „30-er“ und länger singenden Mitglieder für 40 Jahre Singen neben der Ehrung vom Chorverband Ludwig Uhland bei der großen Ehrungsmatinee auch eine Auszeichnung vom Verein. Jutta Ott ist seit 50 Jahren Mitglied im Verein und hat die meiste Zeit davon aktiv mitgesungen. Die höchste Ehrung erhält Ehrensängerin Elisabeth Schaumburg, die seit 61 Jahren singt und nicht nur mit ihrem Oskar verheiratet ist, sondern beide zusammen auch mit dem Chor als einem Teil von Familie und Leben.

„Die Familie Schaumburg ist ein Beispiel dafür, dass Singen in der Gemeinschaft generationenübergreifend ist“, so Bürgermeisterin Anette Rösch in ihrem Grußwort.



*Ehrungsmatinee bei den Eintracht-Chören: Elisabeth Schaumburg, Oskar Schaumburg und Jutta Ott (v.l.n.r.)*

Auch in diesem Jahr findet wieder die traditionelle **Maibaumaufstellung** statt. Am 30. April stellt die Feuerwehr den Maibaum auf dem Rathausplatz auf und sorgt auch für das leibliche Wohl.



## M a i

Am 1. Mai findet die **Maihockete des Musikvereins** auf dem Parkplatz beim Probelokal an der Eisenbahnstraße statt. Die aktive Kapelle begrüßt die ersten Besucher unter dem Maibaum bei Regenwetter. Die Regenwolken verziehen sich trotz der guten Musik leider nicht. Aber den Gästen gefällt es trotzdem und so finden sich immer mehr unter dem Maibaum in der Eisenbahnstraße ein. Nachmittags unterhält die Jugendkapelle unter der Leitung von Judith Armbruster.



*Maihockete: Zu Kaffee und Kuchen am Nachmittag unterhält die Jugendkapelle*

2. Mai: Die **EU-Länder gewähren Griechenland** eine beispiellose **Finanzhilfe**: Kredite in Höhe von 80 Milliarden Euro über die nächsten drei Jahre. Der Anteil Deutschlands beträgt 22,4 Milliarden Euro. Weitere 30 Milliarden gibt der Internationale Währungsfonds. Im Gegenzug hat die Regierung in Athen ein radikales Sparprogramm aufgelegt.

Benzin im Blut, Benzin in der Luft. Motorräder, Roller und Gespanne aus der ganzen Region donnern am 9. Mai in einem Korso vom Freibad in Reutlingen nach Wannweil, wo die **Motorradfreunde** zum sechsten Mal zum **Bittgottesdienst** für eine gute Saison eingeladen haben. Es sind dieses Jahr nicht so viele wie im letzten. Aber doch auch eine große Zahl, die zum ersten Mal da sind. Dass es beides braucht, „Herz und Verstand“ - und dazu noch den Dritten, der die beiden gemeinsam unter seine Leitung nimmt - darum geht es in den Liedern, mitreißend gespielt von der Band „La Esperanza“, die schon den G2 am Morgen musikalisch geprägt hatte, in den Gebeten, in der Predigt und der Segnung und nicht zuletzt auch, als die vielen Bitten und Hoffnungen in den Himmel steigen.



*Motorradgottesdienst*

Das blühende Leben beginnt in Wannweil jeweils mit dem vom Obst- und Gartenbauverein organisierten **Fensterblümlenmarkt**. Am 7. und 8. Mai werden im Garten der Familie Gaiser wieder Blumen, die von den ortsansässigen Gärtnern in hervorragender Qualität geliefert werden, unter sachkundiger Beratung verkauft. Der Obst- und Gartenbauverein kann zufrieden sein, zumal sich viele alte, aber auch neue Gesichter zum Blumenkaufen in „Gaisers Garten“ einfinden. Nach Abschluss des Blumenverkaufs geht es über zur gemütlichen Hockete mit Kaffee, Kuchen, Rote und Hals vom Grill sowie dem einen oder anderen Viertele. Der Musikverein verwöhnt die Ohren der zahlreichen Gäste mit einem hervorragenden Programm.



*Einpflanz-Team des Obst- und Gartenbauvereins*

**Reiten - Auftakt der Kreismeisterschaft auf der Wannweiler Reitanlage** am 13., 15. und 16. Mai. „Es ist schon frustrierend, wenn man so ein Turnier vorbereitet und dann ist das Wetter so schlecht.“ Stefan Wagner, Vorsitzender des Reitvereins Wannweil, wirkt nach dem Wannweiler Reitturnier, dem Auftakt der diesjährigen Kreismeisterschaft, schon ein wenig geknickt. Der Regen hat am Donnerstag und Samstag kein Einsehen mit den

Pferden, Reitern und Organisatoren. Immerhin hält der Himmel am Sonntag die Schleusen dicht - rechtzeitig zum Höhepunkt des Reitport-Events, das die Stettenerin Nicole Scheck auf Enya gewinnt. Nach drei Tagen mit schlechtem Wetter und gutem Sport fällt Wagners Fazit positiv aus: „Alles in allem sind wir zufrieden mit dem Verlauf und wir haben das Beste daraus gemacht.“

**Partnerschaftstreffen mit Mably vom 13. bis 16. Mai.** Bogenschießen ist nur eins von vielen Programmangeboten für die 42 Gäste aus Mably, die zu einem Partnerschaftsbesuch gekommen sind. Mit dem Bogenschießen kommt das Partnerschaftskomitee dem Wunsche einiger französischer Gäste entgegen und arrangiert einen Ausflug auf die Anlage des Riedericher Schützenvereins.

Christoph Sennert, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees, nennt in seiner Begrüßungsrede als ein Ziel der Komitees die Einbeziehung möglichst vieler Vereine in die Partnerschaft und weist auf die gemeinsamen Veranstaltungen von Albverein und „Randonneurs“ hin mit gemeinsamen Wanderungen, auf die Auftritte von Musikverein und des französischen Pendant „Tous dans le Vent“ und andere Verbindungen innerhalb von Vereinen.

Der jüngste Gast ist 17, der Ältteste 84, was das Interesse aller Generationen an der Partnerschaft zeigt, die schon viele Freundschaften hervorgebracht hat. Es kommen nach Wannweil, oder fahren nach Mably jedes Mal viele, die von Anfang dabei waren, aber auch neue Teilnehmer fühlen sich schnell wohl und vertraut.

Dazu tragen auch die geselligen Veranstaltungen bei wie bei diesem Besuch das Spanferkelessen im Gemeindehaus. Mehr als hundert Portionen selbst gemachter Kartoffelsalat zum Braten sind ein Zeichen für liebevolle und regionaltypische Bewirtung und Auszüge aus dem „Tanz der Vampire“ der Burghau Goischer ein Beitrag zur lockeren Verständigung, denn Musik und Kunst verbinden Freunde auch ohne perfekte Sprachkenntnisse. Ein Ausflug nach Meersburg bleibt nicht nur den Gästen in guter Erinnerung wie auch ein gemeinsamer Grillabend und kleinere Ausflüge am samstäglichem „Familienstag“. Die beiden Komitees besprechen außerdem bei einer Arbeitssitzung weitere Projekte für die nächsten Jahre und können sicher sein, dass auch beim nächsten Mal von Empfang bis Abschied alles so herzlich und voller menschlicher Wärme sein wird, die sogar die fehlenden Sonnenstrahlen vergessen lässt.

19. Mai: **Wehr- und Zivildienst sollen von neun auf sechs Monate verkürzt** werden. Das beschließt das Bundeskabinett. Im Juni verabschiedet der Bundestag die Gesetzesänderung. Am 22. November kündigt Verteidigungsminister Karl-Theodor zu Guttenberg (CSU) die Aussetzung der Wehrpflicht für Juli 2011 an. Damit entfällt auch der Zivildienst. Die Bundeswehr soll von 240.000 auf etwa 180.000 Soldaten verkleinert werden.

**Lena Meyer-Landrut** gewinnt am 29. Mai mit Satellite beim Finale des 55. Eurovision Song Contest für Deutschland in der Telenor Arena in Oslo-Fornebu.

## Partnerschaftstreffen mit Mably vom 13. bis 16. Mai 2010



*Christoph Sennert bei der Begrüßung für das Partnerschaftskomitee*



*Vorbereitung des Kartoffelsalates*



*Frau Rösch begrüßt die Gäste im Namen der Gemeinde, Frau Ahlmann-Gottwald übersetzt.*



*Vampire der Burghau Goischer*



*Spanferkel*



*Begegnung unter Freunden*

**Horst Köhler** erklärt am 31. Mai den sofortigen **Rücktritt** vom Amt des deutschen Bundespräsidenten.



## Juni

**Sporttage des SV Wannweil.** „In Wannweil sind meine Wurzeln, hier habe ich Fußball spielen gelernt“, so Fußballweltmeister Guido Buchwald am 5. Juni bei der Siegerehrung für das Elfmeterturnier im Rahmen der Sporttage des Sportvereins. Er überreicht den Wanderpokal an den Musikverein, der zum dritten Mal die meisten Treffer erzielt. Da es aber erst seit zwei Jahren einen Pokal gibt, darf der Verein ihn noch nicht behalten. Und sollte Buchwald nächstes Jahr Zeit haben, könnte es sein, dass dann schwere Konkurrenz für den Musikverein in Form einer neuen Mannschaft mit Buchwald auftaucht. „Damals gab es das Elfmeterturnier noch nicht, aber vielleicht mache ich irgendwann einmal mit“, sagt der beliebte Fußballstar, und ihm ist anzumerken, dass es ihn reizen würde, in dem Ort, in dem er aufgewachsen ist, bei diesem Torespaß mitzumachen. In seiner Jugend gab es noch ein Fußballturnier der örtlichen Vereine untereinander, das durch das Elfmeterschießen mit Spaßfaktor abgelöst wurde.



*Siegerehrung mit Guido Buchwald und Bürgermeisterin Anette Rösch. Beim Elfmeterturnier verteidigt der Musikverein den Titel erfolgreich*

Die Gemeinde überbringt dem **Ehepaar Matthias und Margareta Welker** am 6. Juni die herzlichsten Glückwünsche zur **Diamantenen Hochzeit**.

Am 8. Juni gerät ein **Traktor** in der Gustav-Werner-Straße plötzlich **in Brand**. Obwohl der 62-jährige Fahrer das Feuer mit einem Handfeuerlöscher bekämpft und die Feuerwehr mit 2 Löschfahrzeugen die Lage schnell unter Kontrolle bringt, ist ein Totalschaden an der Zugmaschine unvermeidlich. Die Brandursache ist vermutlich ein Kurzschluss am Fahrzeug.

11. Juni: Die **Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika** beginnt. Die deutsche Elf verkraftet den Ausfall von

Michael Ballack unverhofft gut. Die junge Mannschaft begeistert das Publikum mit Spielfreude und Siegeswillen und erreicht Platz 3. Weltmeister werden am 11. Juli erstmals die Spanier, die sich im Finale mit 1:0 gegen teils brutal spielende Niederländer durchsetzen.

**Beim Open Air der Eintrachtchöre** am 12. Juni werden vergangene Jahrzehnte wiederbelebt, Die Chormitglieder geben in dazu passenden Outfits die bekanntesten Schlager der 50er, 60er und 70er zum Besten. Mehrere hundert Besucher freuen sich über die alten Klassiker wie „Que sera“ oder „Marmor, Stein und Eisen bricht.“. Auch der Musikverein ist an dem Spektakel beteiligt und sorgt für ordentlich Stimmung beim „Open Air“, das wegen der Aussicht auf schlechtes Wetter ins Zelt verlegt wird.



*Open Air der Eintrachtchöre*



*Einweihung der Außenanlagen im Kath. Kindergarten*

Jungen und Mädchen des **katholischen Kindergartens** feiern Mitte Juni die **Neugestaltung ihres Gartens** im Rahmen einer Festwoche. Die feierliche Eröffnung des neu gestalteten Gartens am 16. Juni ist der Höhepunkt der Projektwoche. Das Kindergarten-Team und der Elternbeirat bedanken sich auch stellvertretend für die Eltern und Kinder für diesen finanziellen Kraftakt, den Kirchengemeinde und bürgerliche Gemeinde im vergangenen Jahr geleistet haben. Dankesworte und Gottes Segen spricht Pfarrer Tomas Begovic. Bürgermeisterin Anette Rösch begrüßt alle und lädt die Kinder zu ihr ins Rathaus ein, um gemeinsam Eis essen zu gehen.

**Lüdeckes Ranch im Gemeindehaus.** Wegen schlechtem Wetter bleibt dem Krankenpflegeverein am 17. Juni nichts übrig, als schweren Herzens den achten Nachmittag der Begegnung von Lüdeckes Ranch in das Gemeindehaus zu verlegen. Der Krankenpflegeverein verwöhnt fünfzig über achtzigjährige und dazu fast alle Bewohner des Seniorenzentrums mit schmackhaften selbstgebackenen Kuchen, ergänzt durch Spenden der beiden örtlichen Bäckereien. Es gibt viel zu erzählen über die Zeit, als man noch glaubte, eine Frau müsse einen Mann heiraten, um ein Kind zu bekommen, als ein alter Mensch noch am Bahnhof ohne fremde Hilfe imstande war, eine Fahrkarte zu lösen, als man für einen Groschen drei Weckle kaufen konnte und ohne Handy, Computer, Fernseher, Pizza und Skateboard auskommen musste. Die fröhliche Stimmung steigert sich zunehmend, als eine kleine Bläsergruppe des Posaunenchores mit flotten Weisen zum Mitsingen anregt und die Brüder Albert und Hermann Mayer sich in die Herzen der Zuhörer hineinsingen.

Der Gemeinderat vergibt in seiner Sitzung am 17. Juni die **Regeltechnik für die Heizungsanlage der Uhlandsschule und Uhlandhalle** einschl. Pumpen, Ventile und Antriebe an die Firma Ulmer aus Wannweil zu einem Angebotspreis von 123.217,07 Euro.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt beschäftigt sich das Gremium mit der **Nelken- und Tulpenstraße** und vergibt die Gewerke „**Kanalisation**“ und „**Straßenbau**“ an die günstigste Bieterin, die Firma Gebrüder Stumpff GmbH + Co. KG aus Balingen, zum geprüften Angebotspreis von 231.839,12 Euro einschl. 19 % MwSt.

**Ganztagschule für Wannweil.** Das Regierungspräsidium stimmt der Einrichtung des Ganztagsbetriebs an der Uhlandsschule zu. Dies bedeutet aber, dass pro Klasse mindestens 20 Schüler dauerhaft am Ganztagsbetrieb teilnehmen müssen und ein Mittagessen für die Schüler unter Aufsicht und Organisation des Schulträgers angeboten werden muss. Dafür erhält die Schule jedoch im Gegenzug auch eine zusätzliche Zuweisung von wenigstens vier Lehrer-Wochenstunden.

Am 19. Juni trifft man sich auf dem Gelände zwischen Tennis- und Reitverein zur **Sonnwendfeier der Schützengilde**. Bei Anbruch der Dunkelheit beginnt ein Fackelumzug. Danach kann man das riesige Feuer bestaunen und sich in geselliger Runde unterhalten.

Am 18. Juni verabschiedet Bürgermeisterin Anette Rösch Dr. Herbert Mathes in den Ruhestand und begrüßt dessen Nachfolgerin Dr. Susanne Goebbel.



*Mit 66 Jahren ist für Dr. Herbert Mathes der Berufsruhestand dran. Bürgermeisterin Anette Rösch und Mechthild Mathes bei seiner Verabschiedung*

Der Förderverein der Uhlandsschule ist der Zeit vorausgeeilt und hat schon vor der kürzlich erteilten offiziellen Bewilligung als Ganztagschule die Weichen für die Zukunft gestellt. Er hat Baustein auf Baustein gesetzt für das ganztägige qualifizierte Betreuungsangebot, zunächst mit Kernzeitbetreuung, Mensa und ganz besonders mit dem **Modellprojekt Jugendbegleiter**, zu dem es jetzt eine Ausstellung im Rathaus gibt. Bürgermeisterin Anette Rösch bedankt sich bei der **Ausstellungseröffnung** am 25. Juni besonders beim Förderverein der Uhlandsschule, der seit 17 Jahren aktiv ist, und dem es auf Antrag der Gemeinde gelungen ist, dass die Uhlandsschule als eine von 242 Schulen in Baden-Württemberg an der Modellphase des Jugendbegleiterprogramms teilnimmt.

**Christian Wulff** (CDU) wird am 30. Juni von der Bundesversammlung zum zehnten **Bundespräsident** der Bundesrepublik Deutschland gewählt. Er erhält im dritten Wahlgang 625 Stimmen gegenüber Joachim Gauck (parteilos) mit 494 Stimmen.



## Juli

Am 3. und 4. Juli wird das 16. **Dorffest** gefeiert. Knapp 20 Vereine laden an ihren Ständen in der Dorfstraße zum Verweilen ein. Weil zur ursprünglich angesetzten Eröffnung am Samstag wegen des WM-Spiels Deutschland-Argentinien wohl keiner gekommen wäre, disponieren Gemeindeverwaltung und Musikverein kurzerhand um: Das Festzelt wird zur Public Viewing-Zone erklärt und der Start des Dorffests auf exakt eine Viertelstunde nach Spielende terminiert. Auf den traditionellen Fassanstich

wird zum zweiten Mal verzichtet. Stattdessen gibt Bürgermeisterin Anette Rösch gleich nach dem Abpfiff des WM-Spiels den Startschuss für einen Luftballon-Wettbewerb: 400 der heliumgefüllten bunten Dinger fliegen gen Himmel.

Bei über 30 Grad sind an den Ständen der Vereine vor allem Sprudel, Cola und Orangensaft gefragt. Gegen das Unwetter in der Nacht zum Sonntag haben sich die meisten Vereine gut abgesichert. Deswegen sind auch nur an zwei Festzelten Sturmschäden zu vermelden. Zum Oldtimertreffen am Sonntag rollen etwas weniger „Oldies“ an als angekündigt, dafür aber vom Dieselross-Schlepper bis hin zum Goggomobil Fahrzeuge aller Kategorien.

Der **Musenstall5**, in der Degerschlachter Str. 5, startet am 6. Juli mit seinem neuen Kultur- und Kursprogramm. An diesem Abend geht es los mit „Orsinos Lied und Offener Musenstall5“ einer Live-Radiosendung und einer Fotoausstellung. Sabine und Roland Altenburger haben sich für Wannweil begeistert, Haus mit Stall saniert, der nun Kunstpunkt werden soll. Es soll ein Treffpunkt für Leute werden, die sich für Kultur interessieren. Ein Ort mit einer offenen Bühne für jedermann und jede Frau. Auf der kann dann jeder musizieren, vorlesen oder sonst irgendetwas tun, was mit Kunst zu tun hat, dies aber „auf einer niederschweligen Ebene“. Keine großen Konzerte oder Ähnliches sind gefragt, einfach nur sich treffen und kulturell Spaß haben und sich dabei von den Musen küssen lassen. Deshalb heißt der kleine Raum auch „Musenstall 5“.

**Wassertag beim NABU** am 10. Juli mit 20 Kinder und deren Eltern. Gut ausgerüstet mit Keschern und Becherlupen steigen sie ins erfrischende Nass, um herauszufinden, was im Biotopteich und im Ebbach so alles lebt.



*Wassertag beim NABU*

Die Faszination des Beach-Volleyballs erleben die Teilnehmer des **Wannweiler Jugend-Volley-Camps**, das Mitte Juni drei Tage lang stattfindet. Das Camp setzt Akzente im vorausschauenden Denken und in der Reaktionsschnelligkeit im Zusammenspiel mit dem Duo-Partner. Sieger und damit „King of Beach“ wird der 15-jährige Volker Rieg aus Wannweil.

Ohne Punktverlust werden die **Knaben I des Tennisclubs Meister** in der Kreisstaffel 2.



*Der Tennisclub freut sich: Knaben 1 werden Meister in der Kreisklasse 2 (hinten von links: Max Gutbrod, Julien Gacon, Leon Eckert, vorne von links: Dominik Abele, Marc Hain)*

Der Gemeinderat beschließt am 22. Juli den **Bebauungsplan „Eisenbahnstraße Nord“** als Satzung.

**Schulfest** in der Uhlandschule am 23. Juli mit Musicalausschnitten, Flöten- und Sportbeiträgen, einer Tombola und einem Luftballonwettbewerb. Rektorin Beatrice Bantlin und Klassenlehrern Iris Löffler verabschieden zum letzten Mal die Neuntklässler aus der Uhlandschule.



*Schulfest: Vorbereitungen für den Luftballonstart*

**Katastrophe auf der Loveparade in Duisburg** am 24. Juli: Vor einem Tunnel bricht eine Massenpanik aus. 21 Menschen sterben, 511 Menschen werden zum Teil schwer verletzt. Die Staatsanwaltschaft ermittelt wegen fahrlässiger Tötung. Veranstalter, Stadt und Polizei geben sich gegenseitig die Schuld. Oberbürgermeister Adolf Sauerland (CDU) gerät unter Druck, lehnt einen Rücktritt allerdings ab.

# Menschen auf dem Dorffest



Auch dieses Jahr ist das **Ferienprogramm** wieder der große Renner. 34 Veranstaltungen sorgen dafür, dass für jedermann etwas dabei ist. Von Tennis-Schnupperkurs am ersten Ferientag, bis hin zum Zirkus Mitte September in der letzten Ferienwoche.

**Werkrealschul-Start mit 129 Kindern.** In der neuen gemeinsamen Werkrealschule von Kirchentellinsfurt, Kusterdingen und Wannweil werden in Kusterdingen die fünfte, sechste und siebte Klasse nun tatsächlich jahrgangsübergreifend unterrichtet. Wie Rektorin Brunhilde Georges von der Graf-Eberhard-Schule in Kirchentellinsfurt. mitteilt, wurden in Kusterdingen sechs Fünftklässler angemeldet, in der Klasse sechs sind es 14, weitere sieben gehen nach den Ferien in die siebte Klasse. „Wenn die Siebtklässler zu uns gekommen wären, könnten wir hier zwei siebte Klassen bilden“, sagt Rektorin Georges. Insgesamt startet die neue Werkrealschule mit 129 Schülern.

Wannweil ist schon wieder **ohne Post-Agentur**. Der Vertrag zwischen der Post AG und dem Schreibwarenladen im Oberen Mühlweg wird „im gegenseitigen Einvernehmen“ kurzfristig zum 31. Juli gekündigt. Länger als drei Monate darf die Vakanz bei kurzfristiger Kündigung nach Vorgabe der Bundesnetzagentur nicht dauern.

Am 31. Juli ist der **letzte Arbeitstag im Familienbetrieb der Bäckerei Speer** in der Dorfstraße 27. Wenn er 60 Jahre alt ist, hört er auf, hat sich Andreas Speer einst vorgenommen. Das ist nun der Fall. Ein Nachfolger ist bisher nicht in Sicht. Das Ehepaar Andreas und Ruth Speer bleibt daher vorerst weiterhin in Wannweil wohnen.



Letzter Arbeitstag von Bäckermeister Andreas Speer.



## August

Die **Waldwoche** des Fördervereins der Uhlandschule vom 2. bis 6. August - in diesem Jahr erstmals mit der

Kernzeitbetreuung von Kirchentellinsfurt gemeinsam angeboten - bietet spannende und interessante Erlebnisse in Wald und Natur. Aus Wannweil nehmen 25 Kinder, aus Kirchentellinsfurt 15 Kinder teil. Mit dabei sind die Waldpädagogen Thomas Haag und Elke Steinbrunn, sowie Dorothee Molfenter, Conni Stöhr und Sabine Bischof vom Nabu und fünf Mitarbeiterinnen des Fördervereins der Uhlandschule Wannweil und der Kernzeitbetreuung Kirchentellinsfurt.



Waldwoche des Fördervereins der Uhlandschule erstmals gemeinsam mit der Kernzeitbetreuung Kirchentellinsfurt

**Jungtierschau beim Geflügel- und Kaninchenzuchtverein:** die Schau mit ca. 180 Tieren aus den Sparten Geflügel, Tauben und Kaninchen ist am 7. und 8. August in der schön geschmückten Ausstellungshalle beim Vereinsheim zu sehen. Die Preisrichter bescheinigen dem Verein einen sehr guten Tierbestand, mehrmals können sie die besten Noten vergeben. Bei der Siegerehrung kann Vorstand Klaus Künstle Zinnbecher an die Preisträger überreichen.

Die **Nelken- und die Tulpenstraße werden general-saniert**. Die Bauarbeiten beginnen am 23. August. Sie werden je nach Wetterlage voraussichtlich bis Mitte Dezember andauern.

Die Wannweiler leben sicher. Gerade mal elf sogenannte Rohheitsdelikte wie Körperverletzungen, Raub, Nötigung oder Bedrohung zählte die Polizei im vergangenen Jahr, zitiert die Bürgermeisterin in der Sitzung des Gemeinderats am 30. September aus dem **Kriminalitätsbericht** für 2009. „Das passiert in Reutlingen an einem Wochenende“, kommentiert Erich Herrmann. Insgesamt 115 Straftaten listet die Polizeistatistik auf, 26 Fälle weniger als im Jahr zuvor. Das macht nicht einmal ein Prozent des gesamten Straftatbestands im Landkreis Reutlingen aus. Das schaffen ansonsten nur noch die Albgemeinden. Ein ruhiges Pflaster also, wären da nicht die vielen Feuer. Insgesamt 23 Mal hat es in Wannweil und Umgebung gebrannt. Und immer war es Brandstiftung. Mittlerweile geht die Polizei davon aus, dass der Täter



schon seit mindestens drei Jahren Feuer legt. Immer im Außenbereich um Geräte- und Geschirrhütten oder um Dunglegen in der Nähe von Reitanlagen. Die Kosten der Heu- und Strohballenbrände sind immens, sagt Bürgermeisterin Anette Rösch. Schläuche müssen über weite Strecken gelegt werden, das schwelende Feuer ist zudem mühsam zu löschen. Insgesamt 17.500 Euro Schaden ist dabei schon entstanden. Die Polizei hat ihre Bemühungen verstärkt, den Täter zu fassen.



## September

Am 7. September **verstirbt Erich Walker**, ein langjähriges Mitglied im Gemeinderat, im Alter von 88 Jahren.

Vom 7. bis 10. September veranstaltet die Gemeinde in Kooperation mit dem Zirkus Relaxx ein **Zirkusprojekt**. Mehr als 70 angemeldete Kinder können ausgiebig Zirkusluft schnuppern. Am 12. September heißt es Manège frei: Im bis auf den letzten Platz gefüllten Zirkuszelt begeistern unsere jungen Artisten ihre Eltern, Geschwister, Omas, Opas und alle anderen Zirkusfans.



*Zirkusprojekt des Ferienprogramms*



*Benjamin Heeß ist der neue Vikar in Wannweil*

**Neu in der evangelischen Kirchengemeinde: Ausbildungsvikar Benjamin Heeß.** Am 15. September fängt Vikar Heeß den zweiten praktischen Teil seiner Ausbildung zum Pfarrer bei uns in Wannweil an. Die Ausbildung dauert insgesamt 2 1/2 Jahre. Davon wird Heeß insgesamt 20 Wochen auf Kursen der Landeskirche außerhalb von Wannweil weilen.

17. bis 19. September: Mehr als tausend Gäste kommen am Wochenende zur **Schlachtfesthockete** vom Musikverein, die meisten am Sonntag zum Schlachtplattessen bei erstklassiger Blasmusik im Zelt am Vereinsheim. Freitag machen Julia Laskin und „die Lausbuba“ den Auftakt, Samstag gastieren Norbert Reiff und seine Musikanten, am Sonntag spielen die Musikvereine aus Bondorf, Sondelfingen und Nehren, während die Gäste sich die „supergute Schlachtplatte“ schmecken lassen.



*Schlagerabend mit Julia Laskin zum Auftakt der Schlachtfesthockete*



*Jahreshauptübung der Feuerwehr Wannweil*

**Feuerwehr-Hauptübung** bei der Firma Koppensteiner im Unteren Mühlweg am 25. September. Als Erster ist der Einsatzleiter vor Ort und kann sich ein Bild von der Lage machen. Im hinteren Bereich einer Industriehalle gibt es eine Explosion, Feuer breitet sich aus und bedroht ein Lager mit Propangasflaschen. Schwierige Aufgaben war-

ten auf die Freiwillige Feuerwehr Wannweil bei ihrer Jahreshauptübung, die gemeinsam mit der Abschlussübung des Truppenführerlehrgangs der Feuerwehren Wannweil, Lichtenstein und Walddorfhäslach abgehalten wird. „Letztendlich verlief die Übung gut, die einzelnen Gruppen haben sich gut integriert“ stellt Kommandant Andreas Aichele zufrieden fest.

Margarete Wiegand und Bärbel Rein malen häufig zusammen. Jetzt stellen sie auch gemeinsam aus. Am 26. September wird ihre **Ausstellung „Reise ins Aquarell“** vor rund 200 Besuchern eröffnet. Die Besucherzahl beeindruckt Thomas Becker von der Reutlinger Volkshochschule schwer: „Da können sich manche ein Stück abschneiden.“ Heike Ahlmann-Gottwald (Querflöte), Barbara Kasper (Klavier) und Sven Gottwald (Trompete) umrahmen die Eröffnung musikalisch. Über hundert Bilder, fast alle davon Aquarelle – sind in der Ausstellung zu sehen, darunter sind stimmungsvolle Bodensee-Ansichten, intensive Farbstudien von Blüten und Landschaften. Die Liebe zur Natur ist in allen Bildern spürbar. Bei Bärbel Rein noch ganz konkret, bei Margarete Wiegand schon auf dem Weg ins Abstrakte. Auch lauschige Winkel der Gegend hat Rein auf die Leinwand gebannt. Der Kirchentellinsfurter Farrenstall etwa oder das Häslacher Rathaus im Freilichtmuseum Beuren.



*Eröffnung der Ausstellung „Reise ins Aquarell“*

30. September: Der Konflikt um **das Bahnprojekt Stuttgart 21** eskaliert. Bei Protesten im Stuttgarter Schlossgarten gegen den Teilabriss des alten Bahnhofs verletzt die Polizei, die Wasserwerfer und Pfefferspray einsetzt, mehr als 100 Demonstranten. In der darauffolgenden Nacht werden die ersten Bäume gefällt. Mitte Oktober beginnen Schlichtungsgespräche unter der Leitung des früheren CDU-Generalsekretärs Heiner Geißler.



### O k t o b e r

Bereits zum 4. Male treffen sich die Wanderer des Albvereins vom 2. bis 5. Oktober mit den Wanderern aus

**Mably.** Nach zwei gelungenen Wanderwochenenden in den Vogesen und eines auf der Burg Derneck ist dieses Mal das Ziel in der Nähe von Mably. Unter dem Slogan „ungewöhnlicher Ausflug in die Umgebung von Cluny und Macon“ organisieren die franz. Wanderfreunde ein **unvergessliches Wanderwochenende**. Die erlebnisreichen Tage sind viel zu schnell vergangen und der Abschied ist wieder sehr herzlich verbunden mit der Einladung an die Wanderfreunde von Mably, im kommenden Jahr vom 30.09. bis 03.10. im Donautal die Freundschaft zu vertiefen.

**Wannweil wieder postalisch versorgt.** Jetzt können die Einwohner von Wannweil ihre postalischen Dinge wieder vor Ort erledigen: Am 6. Oktober eröffnet die Deutsche Postagentur im Gebäude der ehemaligen Bäckerei Speer in der Dorfstraße 27. Im Geschäft von Manivanh Charonsouk erhalten die Kunden auch Post- und Postbankdienstleistungen.

„Spirit, Rhythm and Blues“: Unter diesem Motto gibt die **Band „La Esperanza“** am 9. Oktober im Gemeindehaus ein **Benefizkonzert zugunsten des Fördervereins der Uhlandschule**. Als Vorgruppen hören die ca. 120 Gäste „Mixed up“, die Projektband der evangelischen Kirchengemeinde und die Rockband der Musikschule Kirchentellinsfurt, die sich eigens zu dem Konzert den Namen „Rock Blokk“ gegeben hat. Die Stimmung im Saal ist einzigartig. Schon von Anfang an springt der Funke der Begeisterung auf die Zuhörer über. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Der Förderverein freut sich über Spenden in Höhe von 500 €. Addiert man den Erlös aus der Bewirtung von ca. 250 € hinzu, so kommen an diesem Abend rund 750 € zusammen.



*Benefizkonzert mit der Band „La Esperanza“*

**Weinfest des Obst- und Gartenbauvereins** am 16. Oktober im Gemeindehaus. Passend zur Jahreszeit gibt es Zwiebel- und Krautkuchen und regionale Weine.

Einige fröhliche Stunden bescheren Reinhold Neu und Alois Hochfellner ca. 40 Besuchern beim **Herbstfest des Freundeskreises Fröhliches Alter** am 12. Oktober im Schützenhaus.



*Herbstfest des Freundeskreises Fröhliches Alter*

Am 23. Oktober organisiert die Skiabteilung des Schwäbischen Albvereins den **Brettlesmarkt**. Insgesamt werden 572 Artikel zum Verkauf angeboten, wobei nach vier Stunden 145 Artikel (25,3 %) tatsächlich verkauft werden.



*Brettlesmarkt*

**Bürgermeisterwahl am 24. Oktober** - 82,35 Prozent für Anette Rösch bei einer Wahlbeteiligung von immerhin knapp über 40 Prozent.

Eine siegessichere Bürgermeisterin betritt am Sonntagabend das Gemeindehaus. „Ich bin zufrieden, keine Frage“, kommentiert Anette Rösch ihr Wahlergebnis von 82,35 Prozent. Damit sei sie die erste Frau in Baden-Württemberg, die es im ersten Wahlgang in die dritte Amtsperiode geschafft habe. Besonders freut sie sich über die Wahlbeteiligung von 40,15 Prozent. Eine 40 vor dem Komma habe sie sich gewünscht – „wenn auch recht knapp, mein Wunsch ist in Erfüllung gegangen“.

Nach gut einer halben Stunde haben die Teams an den Urnen in den zwei Wahlbezirken ihre Arbeit getan und die Stimmzettel je in Hunderter-Paketen ausgezählt. Kurz nach 18.40 Uhr nimmt der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses und erster stellvertretender Bürgermeister, Erich Herrmann, im Gemeindehaus vor etwa hundert Bürgern das Mikrofon, um das vorläufige Endergebnis zu verkünden. Die Wahlbeteiligung von 40,15 Prozent sei „ein hervorragendes Ergebnis“, macht Herrmann die Bürgermeisterwahl wenigstens ein biss-

chen spannend, bevor er die einzelnen Ergebnisse bekannt gibt.



*Anette und Gerhard Rösch bei der Bekanntgabe der Wahlergebnisse*

Die 1.190 Stimmen für die alte und neue Bürgermeisterin Anette Rösch „sind ein sehr respektabler Wert“, sagt Herrmann in den Saal, wo sich die erste Woge der Gratulanten schon um Rösch und ihren Ehemann Gerhard scharf. Die weiteren Zahlen: 173 Votes für Mitbewerber Max Knoll. „Nichts anderes als ein gelinder Ausdruck an Protest“, ist später von vielen, an der Wannweiler Kommunalpolitik Interessierten, zu hören. 42 Stimmen für Axel Heinzmann - nicht mehr als eine Marginalie. Herrmann bescheinigt der strahlenden Wahlsiegerin des Sonntags, dass „wir die vergangenen 16 Jahre sehr gut miteinander verbracht haben“ und spricht damit sicherlich auch für seine Gemeinderatskollegen. „Ich denke, dass wir wieder ein gutes Team sein werden.“

Dann wandert das Mikro zu Anette Rösch. „Ich habe gesagt, mit einer 40 vor dem Komma bin ich zufrieden - und ich bin's.“ Ihr Anliegen: „Ich will gerne in dieser wunderschönen Gemeinde weiterarbeiten.“ Dem steht nun nichts im Wege. Dann Umarmungen, Händeschütteln, viele gut gemeinte Worte, Blumensträuße als Ausdruck der Freude, manches kurze Gespräch, bevor der Musikverein den Saal mächtig beschallt und die „Eintrachtchöre“ mit Gesang gratulieren.



*Der Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses und erste Stellvertretende Bürgermeister, Erich Herrmann gratuliert Anette Rösch zum Wahlsieg*

27. Oktober: Die **Zahl der Arbeitslosen** in Deutschland ist im Oktober **auf den niedrigsten Stand** seit 18 Jahren gesunken: 2 945 000 Menschen sind arbeitslos gemeldet.

**Orientierungsläufer des SV Wannweil** stellen die **beste Vereinsmannschaft in Baden-Württemberg**. Beim letzten Landesranglistenlauf in Jebenhausen bei Göppingen nutzen noch einmal 19 Wannweiler Orientierungsläufer die Chance vor der langen Winterpause zu laufen. In dem sehr schönen und schnell zu belaufenden Wald sammeln alle noch einmal kräftig Punkte. Auf die Siegerehrung muss an diesem Tag länger als sonst gewartet werden, denn alle Punkte, die die Läufer während der Saison gesammelt hatten, werden zusammen gezählt. Für die Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 7 und 17 Jahren kommen 4.352,02 Punkte zusammen. Dies bedeutet die Jugend des SV Wannweil gewinnt mit großem Vorsprung den Jugendpokal Baden-Württemberg zum 4. Mal in Folge. Gepunktet haben: Finn Kempny, Julius Kazmaier, Manuel Werner, Linus Stöhr, Nadja Kraus, David Stöhr, Max Unger, Luisa Trauner, Steffen Rendich, Alexander Kraus, Helen Rendich, Sandra Nill, Theresa Trauner, Bruno Nadelstumpf, Jonathan Schach.

Für den **Vereinspokal Baden-Württemberg** werden zu den Jugendpunkten noch die Punkte der Erwachsenen dazugezählt. Hier ist die Überraschung groß: mit knappem Vorsprung ist die gesamte Wannweiler Mannschaft die Nummer 1 in Baden-Württemberg. Gepunktet haben: Jakob Schach, Tanja Nill, Tina Ulmer-Trauner, Lutz Werner, Uli Trauner, Markus Rendich, Sigrun Franz-Nadelstumpf, Sybille Schach, Klaus Nadelstumpf, Walter Schach.

Unsere Läufer und Läuferinnen belegen viermal Platz 3 und viermal mal Platz 2 auf der Landesrangliste. Nadja Kraus belegt in D12 Platz 1 und Sandra Nill ist in D14 Landesranglistensiegerin und gleichzeitig die beste weibliche Jugendliche in Baden-Württemberg.



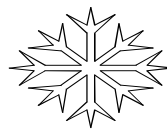
*Orientierungsläufer des SV Wannweil stellen die beste Vereinsmannschaft in Baden-Württemberg*

Bei der **Herbstfeier des Sportvereins** am 30. Oktober gibt es neben Ehrungen langjähriger Mitglieder mit dem Auftritt der Rope-Skipping-Gruppe des Betzinger Sport-

vereins ein Kontrastprogramm der besonderen Art. Highlight der Veranstaltung ist allerdings der Sketch „Die Glocken von Rom“, der von den Fußball-Aktiven aufgeführt und mit viel Applaus belohnt wird.



*Herbstfeier des Sportvereins*



## November

Bundesweite **Einführung des elektronischen Personalausweises** in Deutschland zum 1. November.

Der Gemeinderat stimmt in seiner Sitzung vom 11. November der **Nachtragssatzung** für das Jahr 2010 zu.

Eine bunte Mischung bietet der **Schwäbische Albverein** seinen Besuchern beim **Familienabend** am 13. November. Dafür, dass die Veranstaltung zu einem Fest für alle wird, sorgen die VHS-Tanzgruppen, der Trachtenverein Dußlingen sowie die „Fleggarätscha aus Sonnenbühl“ Sigrun Albrecht und Edith Wanderer mit ihrem schwäbischen Comedy- Programm. Bei der Jubilarehrung kann Vorstand Kurt Krauß sieben anwesende Vereinsmitglieder ehren. Anne Schnaidt, Heiner Ebinger, Roland Hipp für 60 Jahre Vereinszugehörigkeit sowie Ella Hartnagel, Gerda Staiger, Karl Staiger, Klaus Schäfer für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit.



Jubilarehrung beim Albverein (Anne Schnaidt, Heiner Ebinger, Roland Hipp, Ella Hartnagel, Gerda und Karl Staiger, Klaus Schäfer)

**Lokalschau des Geflügel- und Kaninchenzuchtvereins.** Gurren, Gackern und Krähen ist Musik in den Ohren vieler Besucher am 13. und 14. November im Züchterheim. 240 Hühner, Enten, Gänse, Tauben und Kaninchen können bestaunt werden, viele davon sind preisgekrönt. Als schöne Erinnerung können sich viele Gäste einen Gewinn aus einer mit hochwertigen Preisen bestückten Tombola mitnehmen, für die die Vereinsmitglieder wieder kräftig gesammelt hatten.

Objektkunst, Malerei, Grafik, Fotografie. Die Kunst in den Ateliers der **alten Spinnerei** hat viele Facetten. Am **Tag des offenen Ateliers**, 14. und 15. November geben zwölf Künstlerinnen Einblicke in ihr Schaffen. Seit 1995 wird Kunstinteressierten einmal im Jahr die Möglichkeit gegeben die Ateliers in dem knapp 150 Jahre alten Gebäude zu besichtigen.

Die **Blutspenderehrung** findet während der Blutspende am 23. November statt. Bürgermeisterin Anette Rösch und der Vorsitzende des DRK, Siegfried Mahler dürfen Robert Knoblich mit der seltenen Ehrung für 75 Blutspenden auszeichnen. Des Weiteren wird Inge Schwitalle für 25-maliges Blutspenden geehrt.



*Blutspenderehrung (v.l.n.r. Inge Schwitalle, Siegfried Mahler, Robert Knoblich, Bürgermeisterin Rösch)*

**Ernestine Chaße**, Karl-Conzelmann-Str. 9, wird am 24. November 92 Jahre alt.

**Neue Grüngut-Annahmestelle in der Eisenbahnstraße.** Bisher wurden die Gartenabfälle auf dem Feuerwehr-Parkplatz in der Jahnstraße abgeliefert. Die Unfallkasse Baden-Württemberg fand das „bedenklich“, weil die Anlieferung im Einsatzfall die Wehr behindert hätte. So suchte die Gemeinde lange nach einem neuen Standort. Den hat sie jetzt auf dem ehemaligen Gelände eines Landschaftsgärtners in der Eisenbahnstraße gefunden. Das neue Gelände ist zentral und kann auch mit der Handkarre erreicht werden. Nach einer Erhebung lieferten zuletzt um die hundert Bürger/innen pro Öffnungstag ihr Grüngut ohne Auto an, mit Auto war es „ein Mehrfaches“, sagt Bürgermeisterin Anette Rösch. Die Zufahrt erfolgt über die Eisenbahnstraße. Künftig öffnet die Annahmestelle abwechselnd zwei und drei Vormittage

im Monat statt wie bisher nur zweimal im Monat. Das führt zu „einer gewissen Entzerrung“, so Anette Rösch. Für 1.500 Euro werden Bauzäune um das Grundstück aufgestellt. Der Gemeinderat stimmt dieser Lösung am 25. November zu.

Die Gemeinde wird nun doch die **finanzielle Unterstützung für die Tagesmütter** aufstocken. Das beschließt der Gemeinderat in seiner Sitzung am 25. November. Allerdings wird es nicht, wie in vielen Gemeinden des Landkreises, eine Platzpauschale von 70 Euro geben. Die Gemeinde will sich dagegen dem sogenannten Reutlinger Weg anschließen.

Künftig bezahlt die Gemeinde neben dem Basiszuschuss von 13 Euro pro Monat und Kind im ersten und 26 Euro pro Monat im zweiten Jahr weitere Zuschüsse für die Betreuung von Kindern zwischen 17 und 7 Uhr - also zu Zeiten, in denen es keine anderen Angebote in der Gemeinde gibt. Nämlich ein Euro pro Stunde für jedes Kind. Tagesmütter, die Kinder unter drei Jahren mindestens 20 Stunden pro Woche betreuen, bekommen außerdem noch 70 Euro im Monat, weitere 30 Euro gibt es für die Altersvorsorge. Die Gemeinde habe in den vergangenen Jahren große Anstrengungen unternommen, die Kinderbetreuung auszubauen, begründet Bürgermeisterin Anette Rösch, weshalb sich die Gemeinde bisher schwer tat, zusätzliche Zuschüsse zu gewähren. Schon seit 2008 sei die angestrebte Versorgungsquote von 34 Prozent für Kinder unter drei Jahren erreicht. Weshalb es die Bürgermeisterin auch nach wie vor ablehnt, eine Platzpauschale zu bezahlen. „Ich möchte die Tagesmutter dafür entlohnen, dass sie Zeiten abdeckt, die wir nicht abdecken können.“ Sie stört sich auch daran, dass die Gemeinden Löcher stopfen sollen, die zuvor der Bund geschlagen habe: Seit Tagesmütter ihr Einkommen versteuern müssen, bleibt ihnen noch weniger von ihrem geringen Einkommen. „Das haben die Kommunen nicht verbrochen. Das kann nicht sein, dass man das auf deren Rücken austrägt.“

**Adventskalendervorlesegeschichten:** Am 26. November startet die beliebte Adventsaktion in ihr siebtes Jahr. Gerlinde Münch und Matthias Buck (Kontrabratsche) eröffnen das erste Türchen und stimmen auf ihre Weise auf den Advent ein.

**Weihnachtsmarkt:** „Sie sind herzlich eingeladen sich am 27. November verzaubern zu lassen von einem der schönsten und ältesten Märkte der Region“, wirbt der Weihnachtsmarktausschuss als Organisator ohne Übertreibung für den Weihnachtsmarkt, denn dort beginnt die Adventszeit mit einem stimmungsvollen Markt, auf dem nur handgefertigte Dinge angeboten werden dürfen, gewerbliche Anbieter gibt es nicht. Im wörtlichen Sinn ist unsere Gemeinde leuchtendes Beispiel für den ursprünglichen Sinn von Advent und Weihnachten. Neben einem Raum der Stille in der Johanneskirche mit Kerzenschein und Gelegenheit, zur Ruhe zu kommen, lassen mehrere hundert Kerzen am Weihnachtsbaum den Marktplatz in warmem Licht erstrahlen. Hinzu kommen der Glanz der Sternentombola und die Tatsache, dass für das Projekt

des Wannweiler Bürgers Wilfried Henes gespendet wird. Mit den Geldern soll die Ausbildung und Ausrüstung der 30 Mapuchen-Gesundheitshelfer (medizinische Grundausrüstungen, Schulungsmaterial) sowie ein Überwachungsmonitor für die Kinderstation in einem entfernten Hospital in der Comun Saavedra, Araucanien (Chile) finanziert werden.



Weihnachtsmarkt

Der **Homöopathische Verein** lässt das nun ablaufende Vereinsjahr am 20. November bei seinem traditionellen **Familiennachmittag** im Gemeindehaus ausklingen.

Das milliardenschwere **Bahnprojekt Stuttgart 21** soll – leicht geändert – weitergebaut werden. Zu diesem Schlichterspruch kommt am 30. November der ehemalige CDU-Generalsekretär Heiner Geißler nach acht Diskussionsrunden mit Gegnern und Befürwortern des umstrittenen Vorhabens.



## Dezember

Die Verwaltung bringt in der Sitzung des Gemeinderats am 9. Dezember den **Haushalt 2011** ein. Bürgermeisterin Anette Rösch betont, dass Wannweil als einkommensschwache Gemeinde stolz darauf sein könne, trotz des für alle Kommunen schwierigen Haushaltsjahres 2011 noch eine Zuführungsrate auszuweisen. Dies sei der 8. Haushalt in Folge ohne Neuverschuldung. Gemeinde-Oberamtsrat Knop führt aus, dass die Rahmenbedingungen als zeitversetzte Folge der Finanz- und Wirtschaftskrise Ende 2008 durchaus schlecht zu bezeichnen sind. Der Haushalt 2011 weise im Entwurf ein Volumen von rd. 8.6 Mio. Euro auf, davon im Verwaltungshaushalt fast 8,1 Mio. Euro und im Vermögenshaushalt gerade mal 518.270 Euro. Rechnerisch bestehe ein Überschuss von rd. 150.000 Euro. Abzüglich von Tilgungsleistungen verblieben noch rd. 120.000 Euro für neue Investitionen. Der Schwerpunkt liege hier im Bereich der Uhlandschule: Eine zweite Fluchtmöglichkeit sei aus Brandschutzgründen zu schaffen. Die angefangene Sanierung der

Heizung soll im Bereich der Uhlandhalle fortgesetzt werden.

**Vereidigung und Verpflichtung von Bürgermeisterin Anette Rösch.** Mit dem Amtseid, den sie am 9. Dezember im Gemeinderat ablegt, ist Anette Rösch nun auch offiziell die alte und neue Bürgermeisterin von Wannweil. Sie hatte die Wahl im Oktober deutlich mit 82 Prozent der Stimmen gewonnen. Damit beginnt sie ihre dritte Amtszeit.

Eine Zwischenbilanz zieht der Stellvertretende Bürgermeister und Gemeinderat Erich Herrmann. Anette Rösch sei 1995 die jüngste Bürgermeisterin im Land gewesen. Mit ihr habe es in Wannweil einen Generationswechsel gegeben. In den vergangenen 16 Jahren habe Anette Rösch viel bewegt und geleistet. Herrmann zählte die wesentlichen Projekte auf, die in diese Zeit fielen: die Fertigstellung des Rathaus-Neubaus, die Verkehrskonzeption samt Tempo 30-Zonen, Kreisverkehr an der Kirche und der Herstellung der Gustav-Werner-Straße, der Bau des neuen Kindergartens, die Sanierung des Gemeindehauses und die Verwirklichung des Pflegeheims mit betreuten Wohnungen in der Ortsmitte.

In diesen 16 Jahren seien in den verschiedenen Haushalten rund 120 Millionen Euro bewegt worden und trotzdem sei die Verschuldung nahezu bei null geblieben. Anette Rösch habe es immer verstanden, gut mit dem Geld der Gemeinde zu haushalten. Heute sei Wannweil eine lebendige und attraktive Gemeinde, die über die Jahre weiter gewachsen sei, ohne weitere Freiflächen zu verbrauchen. Dass Innen- vor Außenentwicklung stehe, habe in der Bevölkerung inzwischen einen breiten Konsens erreicht. Die Kompromiss- und Dialogbereitschaft von Anette Rösch habe den Gemeinderäten die Arbeit im Gremium erleichtert, so Herrmann weiter. Die Bürgermeisterin sei bürgernah und für jeden ansprechbar. „Sie sind mit Herz und Verstand bei der Sache und hier heimisch geworden“, meint Herrmann.



Vereidigung und Verpflichtung von Bürgermeisterin Anette Rösch

„Die Zeit ist vergangen wie im Flug“, resümiert Anette Rösch, nachdem sie den Amtseid abgelegt hatte. Gerade

die ersten Jahre seien oft nicht einfach gewesen. Sie erinnert an den Strom- und Telefonausfall sowie das schlimme Hochwasser. Trotzdem habe man die Ziele erreicht, die man sich gesetzt habe. In den kommenden Jahren stünden einige wichtige Projekte an, bei denen „wir alle miteinander gefordert sind“. Anette Rösch nennt dabei die Gestaltung des brach liegenden Geländes der alten Spinnerei und die Sanierung der Gebiete um den Ortskern herum. „Die Arbeit geht nicht aus“, erklärt sie.

Das **Weihnachtsreiten** findet am 12. Dezember in der Reithalle statt. Der Reitverein zeigt seinen Besuchern Vorführungen unter dem Motto „Willkommen im Weltweihnachtszirkus.“

Stehende Ovationen gibt es am 12. Dezember für ein ganz besonderes **vorweihnachtliches Konzert: Erstmals musizieren der Musikverein und die Eintracht-Chöre gemeinsam**. Die katholische Kirche St. Michael bietet am dritten Advent den passenden Rahmen dafür. Passend? Nur beinahe - einige der über 400 Konzertbesucher müssen mit Stehplätzen vorlieb nehmen. Chor- und Blasmusik harmonieren unter Martin Reins Leitung prächtig beim Gefangenenchor aus Giuseppe Verdis Oper „Nabucco“, den Moderator Klaus Schäfer als „heimliche Nationalhymne der Italiener“ ankündigt. Mit dem „Halleluja“ lassen die beiden Klangkörper den berühmtesten Satz aus Georg Friedrich Händels Oratorium „Der Messias“ erklingen. Beeindruckend, welch musikalischen Glanz die fast hundert Kehlen und Instrumente dem Stück angedeihen lassen, bevor sie sich mit wuchtigen Klängen - wie beim „Phantom der Oper“ - oder berührend - wie beim Song „Memory“ aus „Cats“ - den größten Musicalhits von Andrew Lloyd Webber widmen.



*vorweihnachtliches Konzert des Musikvereins und der Eintracht-Chöre*

Die **Eintracht-Chöre** laden zu ihrer **Weihnachtsfeier** am 19. Dezember in das Gemeindehaus ein.

**Weihnachtliches Musizieren auf dem Rathausplatz** am 22. Dezember mit den Eintracht-Chören, dem Musikverein, dem Posaunenchor, dem Obst- und Gartenbauverein und der Freiwilligen Feuerwehr. Hunderte von

Wannweiler Bürgern lassen sich neben der weihnachtlichen Musik auch von Bürgermeisterin Anette Rösch und Andreas Langer von der evangelischen Kirchengemeinde auf Weihnachten einstimmen.



*Weihnachtliches Musizieren auf dem Rathausplatz*

„Rutsch gut rein!“ Das wünscht man sich vielfach vor dem Jahreswechsel. Was nicht wörtlich zu nehmen ist, ist bei Glatteis und Minusgraden aber gar nicht so unwahrscheinlich. So auch in der Silvesternacht, doch die Wannweiler haben sich ganz gut um die gefrorenen Schneeberge auf den Straßen herumgeschlängelt und den Weg von 2010 nach 2011 weitgehend ohne Blessuren überquert.

**Die Gemeindeverwaltung dankt der Wannweiler Bevölkerung für ihre überwältigende Spendenbereitschaft**, die noch nie so groß gewesen ist wie in diesem Jahr. Die Bevölkerung hat dabei insbesondere zwei Projekte nachhaltig unterstützt:

Seit einem Jahr bietet der Förderverein der Uhlandschule bedürftigen Schulkindern aus Wannweil die Möglichkeit, ein kostenloses Mittagessen in ihrer Schulmensa einzunehmen. Und dies nicht nur in Wannweil, sondern auch in den Reutlinger und Tübinger Schulen. Vor Weihnachten sind insgesamt **Spenden** in Höhe von **2.070 Euro zugunsten des Mensa-Sozialfonds** geleistet worden. Bei der aktuellen Förderzahl reichen die Gelder noch für 15 bis 19 Monate aus.

Das gesamte **Spendenaufkommen** im Zusammenhang mit der **Benefizaktion des Weihnachtsmarktes** beträgt **4.100 Euro**. Die Spende kommt dem Projekt des Wannweiler Bürgers Wilfried Henes zugute. Dr. Henes arbeitet als erster und einziger Kinderarzt an der Pazifikküste der Region Araucania (Chile), um dort die indigene Bevölkerung der Mapuchen zu unterstützen. Die benachteiligte Bevölkerungsgruppe soll somit Zugang zu einer pädiatrischen Versorgung bekommen. Mit den Geldern kann die Ausbildung und die Ausrüstung der 30 Mapuchen-Gesundheitshelfer (medizinische Grundausrüstung, Schulungsmaterial) sowie ein Überwachungsmonitor für die Kinderstation in einem entfernten Hospital in der Comun Saavedra, Araucanien finanziert werden.



# Ausblick

## Jahresveranstaltungskalender 2011

### FEBRUAR

01.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
05.02.11	Ev. Kindergarten	Kinderkleiderbörse	Gemeindehaus, Saal
05.02.11	Obst- und Gartenbauverein	Schnittlehrgang mit Jakob Hoffmann (Ausweichtermin)	
06.02.11	Bücherei	"Der König von Bempflingen" mit Bernd Kohlhepp, alias "Herr Hämmerle"	Rathaus, Bücherei
07.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Besuchsdienst	Martin-Luther-Haus
08.02.11	FFA	Gesang und Musik	Gemeindehaus, Saal
09.02.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Wanderung beim Einsiedel	
11.02.11	Schwäbischer Albverein	Lichtbildervortrag: Island und Grönland	Rathaus, Ratssaal
11.02.11	ALW	Vorstellung von Thomas Poreski - Landtagskandidat für Bündnis 90/Die Grünen	Rathaus, Kleiner Saal
11.02.11	DLRG	Jahreshauptversammlung Jugend	Vereinsheim
12.02.11	Freiwillige Feuerwehr Wannweil	Jahreshauptversammlung der Feuerwehr und Jugendfeuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
15.02.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
15.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
15.02.11	Förderverein Uhlandschule	Öffentlichkeits-AG	Gemeindehaus, Clubraum II
18.02.11	Homöopathischer Verein	Jahreshauptversammlung	Volksbank Wannweil
18.02.11	Schützengilde	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
19.02.11	SV Wannweil - Volleyball	SV Wannweil-C:EK Köngen	Möglingen
19.02.11	Schwäb. Albverein/ Skiabteilung	Familienskiausfahrt	
19.02.11	Eintracht-Chöre	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus, Vereinsz.
19.02.11	Akkordeonclub	Jahreshauptversammlung	Schützenhaus
19.02.11	Freundeskreis Pflegeheim	Jahreshauptversammlung	Gemeindepflegehaus
19.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Landesinformationsveranstaltung zum Weltgebetstag	Martin-Luther-Haus
19.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Gottesdienst	Haus in der Dorfmitte
20.02.11	Schwäbischer Albverein	Rund um Sickenhausen	
20.02.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
20.02.11	Musikverein	Jahreshauptversammlung	Musikerheim
22.02.11	Homöopathischer Verein	Kurseinführung in "Ganzheitliches Fasten für Gesunde"	Volksbank Wannweil
22.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
22.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
22.02.11	ALW	Jahreshauptversammlung	Rathaus, Kleiner Saal



23.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
23.02.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
25.02.11	DLRG	Jahreshauptversammlung	Vereinsheim
25.02.11	Reitverein	Jahreshauptversammlung	Reithaus
25.02.- 27.02.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmandenfreizeit	Erkenbrechtsweiler
25.02.- 02.03.11	Homöopathischer Verein	Kurs "Ganzheitliches Fasten für Gesunde"	Volksbank Wannweil
26.02.11	TD-Holen	Jahreshauptversammlung	Sportheim
26.02.11	Narrenzunft Burghau Goischer	Kinderfasching	Gemeindehaus, Saal
26.02.11	Gemeinde Wannweil	Markungsputzete (Ausweichterm. 05.03.)	
<b>M Ä R Z</b>			
02.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmandenelternabend	Martin-Luther-Haus
03.03.11	Freie Narrenzunft Wannweil 2004	Rathaussturm wilde Weiber	Rathaus
03.03.11	Narrengruppe d'Wannweiler Esel	Kinderfasching	Gemeindehaus, Saal
04.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Weltgebetsstag	Kath. Gemeindehaus
05.03.11	Narrengruppe d'Wannweiler Esel/ Narrenzunft Burghau Goischer	Fasnachtsball	Gemeindehaus, Saal
05.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Pregizertreffen	Martin-Luther-Haus
05.03.11	Gemeinde Wannweil	Markungsputzete (Ausweichtermin)	
08.03.11	FFA	Fasching	Sportheim
08.03.11	Narrenzunft Burghau Goischer	Fasnetsverbrennung	Tennisheim
09.03.11	Freie Narrenzunft Wannweil 2004	Traueressen	
09.03.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Märzenbecherwanderung	
12.03.11	Freie Narrenzunft Wannweil	Fasnetsnachbesprechung	Schützenhaus
13.03.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:SGM SV Weiler II/SV Hemmendorf II	Sportplatz
13.03.11	TG Wannweil	TB Kirchentellinsfurt II:TG Wannweil	Kirchentellinsfurt
13.03.11	SV Wannweil	SV Wannweil:TSV Pliezhausen II	Sportplatz
15.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
15.03.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
15.03.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: Bluthochdruck-Unsere Gefäße, Laufbahnen der Lebensqualität	Rathaus, Ratssaal
15.03.11	Bücherei	Ein Abend mit dem Arbeitstitel: "Neue Sachbücher vorgestellt"	Rathaus, Bücherei
16.03.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Fernsehturm Stuttgart
18.03.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
19.03.11	Obst- und Gartenbauverein	Jahreshauptversammlung	Musikerheim
19.03.11	Obst- und Gartenbauverein	Schnittlehrgang mit Jakob Hoffmann	
19.03.11/ 20.03.11	Reutlinger-Film-Club e.V.	Landesfilmfestival	Gemeindehaus, Saal
20.03.11	Schwäbischer Albverein	Schönbuch-Königl. Jagdhütte-	
20.03.11	SV Wannweil	TSV Gomaringen II:SV Wannweil II	Gomaringen



20.03.11	SV Wannweil	TSV Riederich:SV Wannweil	Riederich
20.03.11	TG Wannweil	SV Degerschlacht:TG Wannweil	Degerschlacht
20.03.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
20.03.11	Naturschutzbund	Frühjahrswanderung Schönbuch	Treff: DLRG-Heim
22.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
22.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
25.03.11	SV Wannweil	Jahreshauptversammlung	Sportheim
25.03.11	Tennis-Club	Jahreshauptversammlung	Tennisheim
26.03.11	Krankenpflegeverein	Jahreshauptversammlung	Gemeindehaus, Saal
26.03.11	Schwäb. Albverein/ Skiabt.	Tagesskiausfahrt	
27.03.11	SV Wannweil	SC Azzurri Mössingen:SV Wannweil II	Mössingen-Belsen
27.03.11	TG Wannweil	TSV Kusterdingen:TG Wannweil	Kusterdingen
27.03.11	Gemeinde Wannweil	Landtagswahl	Rathaus
27.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Kleinkinder-Gottesdienst	Johanneskirche
27.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Konzert Kosaken-Chor	Johanneskirche
29.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
30.03.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
30.03.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
<b>APRIL</b>			
02.04.11	Gemeinde Wannweil	Oster- und Künstlermarkt	Marktplatz/Rathausplatz
02.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmanden-Abendmahl	Johanneskirche
03.04.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:TSV Hagelloch II	Sportplatz
03.04.11	SV Wannweil	SV Wannweil:TSV Betzingen	Sportplatz
03.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmation 1	Johanneskirche
05.04.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: Krank oder Gesund? Ihr Immunsystem entscheidet. Möglichkeiten zur Steigerung körperlicher Abwehrkräfte	Rathaus, Ratssaal
05.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
09.04.11	SV Wannweil - Volleyball	SV Wannweil-C:CVJM Möglingen	Pfullingen
09.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmanden-Abendmahl	Johanneskirche
10.04.11	Eintracht-Chöre	Ehrungsmatinee	Rathaus, Ratssaal
10.04.11	Schwäbischer Albverein	Rund um Eningen Teil 2	
10.04.11	SV Wannweil	TSV Hirschau II:SV Wannweil II	Hirschau
10.04.11	SV Wannweil	TK Anadolu SV Reutlingen:SV Wannweil	Reutlingen-Storlach
10.04.11	TG Wannweil	TG Wannweil:SV Young Boys Reutlingen II	Sportplatz
10.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfirmation 2	Johanneskirche
12.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
12.04.11	FFA	Trachten	Gemeindehaus, Saal
13.04.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Wanderung bei der Burg Teck	
13.04.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
16.04.11	DLRG	Bezirkstagung Bezirk Reutlingen	Gemeindehaus, Saal
16.04.11	SV Wannweil - Volleyball	SV Wannweil-A:VFL Pfullingen	Möglingen
17.04.11	TG Wannweil	SV Walddorf II:TG Wannweil	Walddorfhäslach



17.04.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:SV Unterjesingen II	Sportplatz
17.04.11	SV Wannweil	SV Wannweil:GSV Hellas Reutlingen	Sportplatz
17.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Motorradgottesdienst	Johanneskirche
17.04.11	Naturschutzbund	Metzingen Lehrpfad beim Stausee	Treff: DLRG-Heim
19.04.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Saal
19.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
19.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
19.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Passionsandacht	Johanneskirche
20.04.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Berg Brauerei
21.04.11	Schützengilde	Fischschießen	Schützenhaus
21.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Passionsandacht	Johanneskirche
23.04.11	Kath. Kirchengemeinde	Osterfeuertanz/Osternacht	Kirche St. Michael
23.04.- 25.04.11	Schützengilde	Osterschießen/Großkaliber	Schützenhaus
24.04./ 25.04.11	Schützengilde	Osterschießen/LG+LP	Schützenhaus
25.04.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Johanneskirche
26.04.11	Obst- und Gartenbauverein	Aufbau Fensterblümlenmarkt	
27.04.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
28.04.- 01.05.11	Schwäbischer Albverein/ Skiabteilung	Abschlussaufahrt	Stubaital/Österreich
30.04.11	TG Wannweil	TG Wannweil:SSV Rübgarten II	Sportplatz
30.04.11	SV Wannweil	SWR 1 Disco; Einlass 20.00 Uhr	Uhandhalle
30.04.11	Naturschutzbund (3 Tage)	Teichgebiet Plothen/Dreba Süd Thüringen	Treff: DLRG-Heim
30.04.11	Freiwillige Feuerwehr / Gemeinde	Maibaumstellen	Marktplatz
<b>M A I</b>			
01.05.11	SV Wannweil	TB Kirchentellinsfurt II:SV Wannweil	Kirchentellinsfurt
01.05.11	Obst- und Gartenbauverein	Blütenwanderung um Wannweil	
03.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
03.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
06.05.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
06.05./ 07.05.11	Obst- und Gartenbauverein	Fensterblümlenmarkt	
07.05.11	DRK	Jahreshauptversammlung	DRK-Raum
08.05.11	Kath. Kirchengemeinde	Erstkommunion	St. Michael
08.05.11	TG Wannweil	TSV Pliezhausen II:TG Wannweil	Pliezhausen
08.05.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:SV Neustetten II	Sportplatz
08.05.11	SV Wannweil	SV Wannweil:SV Degerschlacht	Sportplatz
08.05.11	Schwäbischer Albverein	Vom Lautertal zum Donautal	
10.05.11	Homöopathischer Verein	Nachmittagsausfahrt	Abf.: Bush. Alte Schule
10.05.11	FFA	Ausflug	Kleintierzüchterheim
11.05.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Überraschungswander.	
11.05.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
15.05.11	SV Wannweil	TSV Kusterdingen II:SV Wannweil II	Kusterdingen



15.05.11	SV Wannweil	TSV Kusterdingen:SV Wannweil	Kusterdingen
15.05.11	TG Wannweil	TG Wannweil:TSV Riederich	Sportplatz
15.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Kirchenchor-Jubiläumskonzert (75 Jahre)	Johanneskirche
17.05.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Saal
17.05.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: "Homöopathie für Frauenleiden"	Rathaus, Ratssaal
17.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
17.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
18.05.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Kirschblüte Dettingen
20.05.- 22.05.11	Schwäbischer Albverein	In 30 Tagen um die Alb	von Donauwörth nach Bopfingen
21.05.- 22.05.11	Schwäbischer Albverein	Mit dem Fahrrad unterwegs (mit Übernachtung)	
22.05.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:TGV Entringen II	Sportplatz
22.05.11	SV Wannweil	SV Wannweil:TG Wannweil	Sportplatz
22.05.11	Naturschutzbund	Echazauen bei Pfullingen	Treff: DLRG-Heim
24.05.11	DRK	Blutspende	Gemeindehaus
24.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
28.05./ 29.05.11	Freiwillige Feuerwehr	30 Jahre Jugendfeuerwehr	Feuerwehrgerätehaus
29.05.11	SV Wannweil	TSV Altingen II:SV Wannweil II	Altingen
29.05.11	SV Wannweil	SV Young Boys Reutlingen II:SV Wannweil	Reutlingen
29.05.11	TG Wannweil	TG Wannweil:TSV Betzingen	Sportplatz
29.05.11	Homöopathischer Verein	4. Kräuterwanderung mit Prof. August Huber	Durch Wannweils Fluren
29.05.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
31.05.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
31.05.11	Bücherei/Krankenpflegev.	Vortrag: "Das Tübinger Projekt stellt sich vor"	Rathaus, Bücherei
<b>JUNI</b>			
02.06.11	Narrengruppe d'W. Esel	Vatertagshockete	Marktplatz
02.06.11	Reitverein	Reitturnier	
02.06.- 04.06.11	Eintracht-Chöre	Evtl. Fahrt nach Mably	
04.06./ 05.06.11	Reitverein	Reitturnier	
04.06.- 08.07.11	Schützengilde	Vereinspokalschießen-Training	Schützenhaus
05.06.11	SV Wannweil	SV Wannweil II:TSV Mähringen II	Sportplatz
05.06.11	SV Wannweil	SV Wannweil:SV Walddorf II	Sportplatz
05.06.11	TG Wannweil	TK Anadolu SV Reutlingen:TG Wannweil	Reutlingen-Storlach
07.06.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
07.06.11	FFA	Fledermäuse	Gemeindehaus, Saal
08.06.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Rangendingen	
08.06.11	DLRG	Vereinsmeisterschaften	Schwimmbad
09.06.11	Krankenpflegeverein	Nachmittag der Begegnung	Lüdeckes Ranch
15.06.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt Trochtelf.- Mägerk.-Lauchertsee	Trochtelfingen-
21.06.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Saal



23.06.11	SV Wannweil	Hockete mit Elfmeterschießen und Prominentenspiel	Sportplatz
23.06.- 25.06.11	Schwäbischer Albverein	3-tägige-Fahrradtour	Neckarquelle-Donauquelle
24.06.11	Freie Narrenzunft Wannweil	Jahreshauptversammlung	
25.06.11	Schützengilde	Sonnwendfeier	Wannweil
25.06./ 26.06.11	SV Wannweil	Sporttage	Sportplatz
26.06.11	Schwäbischer Albverein	Ohmenhausen-Gomaringen	
28.06.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
28.06.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
29.06.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
29.06.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
<b>JULI</b>			
01.07.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
01.07.- 03.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Konfi-Camp	
02.07.11	Eintracht-Chöre/Musikverein	Open Air Konzert	Marktplatz
02.07./ 03.07.11	Reitverein	Westernturnier	
03.07.11	Homöopathischer Verein	Traditionstreffen	Lüdeckes Ranch
03.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Kleinkinder-Gottesdienst	Johanneskirche
03.07.11	Schwäbischer Albverein	Stocherkahnfahrt oder Naturtheater	
05.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
09.07.- 23.07.11	Schützengilde	Vereinspokalschießen	Schützenhaus
10.07.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
10.07.11	Naturschutzbund	Münsingen Biosphärenhaus/Beutenlay	Treff: DLRG-Heim
10.07.11	Schwäbische Albverein	Jubiläumshockete - 120 Jahre Ortsgruppe Wannweil	Marktplatz
12.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
12.07.11	FFA	Sommerfest	Gemeindepflegehaus
13.07.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: von Hülben über den Nägelesfelsen	
14.07.- 17.07.11	Schwäbischer Albverein	Bergfrühling im Vinschgau und Ortler	
17.07.11	Freundeskreis Pflegehaus	Tag der offenen Tür anlässlich 10 Jahre Freundeskreis Pflegehaus	Gemeindepflegehaus
18.07.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
19.07.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
19.07.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: "Brustkrebs u. homöopathische Behandlungsmöglichkeit"	Rathaus, Ratssaal
20.07.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
20.07.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Karlsruhe
22.07.11	Uhlandschule Wannweil	Abschlussfeier	Umlandhalle
23.07.11	Schützengilde	Siegerehrung-Vereinspokalschießen	Schützenhaus



24.07.11	Eintracht-Chöre	Hockete	Rathausplatz
24.07.11	Schwäbischer Albverein	Schwarzwaldwanderung	Bei Erzgrube im Nagoldtal
24.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Sommerfest	
26.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
26.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
27.07.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
<b>AUGUST</b>			
10.08.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Wanderung	Beim Hohenneuffen
13.08./ 14.08.11	Gefl.- und Kaninchenzuchtverein	Jungtierschau	Kleintierzüchterheim
17.08.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Neufra und Umgebung
18.08.- 20.08.11	Schwäbischer Albverein	3-tägige-Fahrradtour (ca. 180 km)	Jagsttal-Romantische Straße
28.08.11	Schwäbischer Albverein	Backhaushockete	Holzelfingen
<b>SEPTEMBER</b>			
03.09.11	Homöopathischer Verein	Tagesausflug Fa. Schoenenberger Magstadt u. Weingut Frisch in Willsbach	
12.09.- 16.09.11	Obst- und Gartenbauverein	Jahresausflug	Mostviertel
13.09.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: Reflexzonen-Therapie am Fuße	Rathaus, Ratssaal
13.09.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
14.09.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Gönninger Seen	
16.09.- 18.09.11	Musikverein	Schlachtfesthockete	Festplatz beim Musikerheim
17.09.11	Uhlandschule Wannweil	Einschulungsfeier	Uhlandhalle
18.09.11	Schwäbischer Albverein	Wanderung im Nagoldtal bei Hirsau	
20.09.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
20.09.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
21.09.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt	Zaber-Gäu
22.09.11	Homöopathischer Verein	Traditionelles Herbsttreffen	Fa. Stüber in Degerschlacht
23.09.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
23.09.- 25.09.11	Ev. Kirchengemeinde	Bergwochenende	
24.09.11	Elternbeirat Kath. Kindergarten	Flohmarkt rund ums Kind	Gemeindehaus, Saal
24.09.11	Naturschutzbund-Jugend	Apfelfest mit Mosten	
24.09.11	Freiwillige Feuerwehr Wannweil	Jahreshauptübung	Wannweil
25.09.11	Kath. Kirchengemeinde	Patrozinium	St. Michael
25.09.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
25.09.11	Obst- und Gartenbauverein	Herbststrundgang	
27.09.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
28.09.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
28.09.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
30.09.- 03.10.11	Schwäbischer Albverein	Familienwochenende	
30.09.- 03.10.11	Schwäbischer Albverein	Mit den franz. Wanderfreunden im Donautal-Rauher Stein	

## OKTOBER

01.10.11	Motorradfreunde	Rock&Pop-Nacht	Gemeindehaus, Saal
04.10.11	Homöopathischer Verein	Vortrag: "Gefäßprobleme treten immer häufiger auf, nicht nur bei älteren Menschen. Die Chelattherapie-eine echte Alternative?"	Rathaus, Ratssaal
04.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
07.10.11	Förderverein Uhlandschule	Vorstandssitzung	Rathaus, Kleiner Saal
08.10./ 09.10.11	Schwäbischer Albverein	In 30 Tagen um die Alb	Von Bopfingen nach Heubach
09.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Erntedank-Gottesdienst	Johanneskirche
09.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Gemeindefest	Martin-Luther-Haus
11.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
11.10.11	FFA	Herbstfest mit Kraut- und Zwiebelkuchen	Schützenhaus
12.10.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Gratwanderung	Ermstal
14.10.11	Naturschutzbund	Jahresprogramm 2012	DLRG-Heim
15.10.11	Obst- und Gartenbauverein	Familienabend	Gemeindehaus, Saal
16.10.11	Schwäbischer Albverein	Herbstl. Überraschungswanderung	
18.10.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindefest
18.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
19.10.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenausfahrt Chrysanthemen	Lahr und Besenbesuch
22.10.11	Bücherei	Ernst und Heinrich	Rathaus, Bücherei
22.10.11	Schwäbischer Albverein	Bergfrühling Rückblick 2011/Ausblick 2012	
22.10.11	Schwäb. Albverein/ Skiabt.	Brettlesmarkt	Gemeindehaus
23.10.11	Freundeskreis Pflegehaus	Kaffeekonzert	Gemeindehaus, Saal
25.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
25.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
26.10.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus
26.10.11	Bücherei	"Komm und höre die Geschichte..."	Rathaus, Kleiner Saal
28.10.11	Schwäbischer Albverein	Lichtbildervortrag: Der Westen Kanadas vom Pazifik in die Rocky Mountains	Rathaus, Ratssaal
29.10.11	SV Wannweil	Herbstfest; Einlass 18.30 Uhr	Gemeindehaus, Saal
29.10.11	Schwäb. Albverein/ Skiabteilung	Skiopening	Gemeindehaus, Vereinsz.
29.10./ 30.10.11	Schützengilde	Königschießen	Schützenhaus

## NOVEMBER

02.11.11	DLRG	Fackelwanderung	Gemarkung Wannweil
03.11.- 06.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Kinderbibeltage	Martin-Luther-Haus
04.11.11	Freie Narrenzunft Wannweil	Mitgliederversammlung Fasnet	
06.11.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
08.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
08.11.11	FFA	Südtiroler Nachmittag	Gemeindehaus, Saal
09.11.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Wanderung im Neckartal	
11.11.11	Freie Narrenzunft Wannweil	Narrentaufe	Dorfbrunnen Hauptstraße
12.11.11	Schwäbischer Albverein	Familienabend	Gemeindehaus, Saal
12.11./ 13.11.11	Gefl.- und Kaninchenzuchtverein	Lokalschau	Kleintierzüchterheim



15.11.11	Förderverein Uhlandschule	Jahreshauptversammlung	Uhlandschule, Mozartsaal
15.11.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
15.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
16.11.11	Schwäbischer Albverein	Seniorenabschlussnachmittag	Gemeindehaus, Saal
16.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Buß- und Bettags-Gottesdienst	Johanneskirche
18.11.11	Schützengilde	Bezirkssiegerehrung	Schützenhaus
19.11.11	Schützengilde	Kameradschaftsabend	Schützenhaus
19.11.11	Homöopathischer Verein	Jahresabschlussfeier	Gemeindehaus, Saal
20.11.11	Schwäbischer Albverein	Wanderung bei der Weiler Hütte	
22.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
22.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
26.11.11	Gemeinde Wannweil	Weihnachtsmarkt	Rathausplatz
26.11.11	Schwäbischer Albverein	Weihnachtsbasteln	Gemeindehaus, Vereinsz.
29.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Frauenkreis	Martin-Luther-Haus
29.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Adventsweg	Johanneskirche
30.11.11	Ev. Kirchengemeinde	Begegnung am Mittwoch	Martin-Luther-Haus

## DEZEMBER

01.12.11	Bücherei/Krankenpflegeverein	Vortrag: "Vorsorge, Vollmacht, Verfügung"	Haus in der Dorfmitte
03.12.11	Freie Narrenzunft Wannweil 2004 e.V.	Piratenparty Take 3	Umlandhalle
04.12.11	Schützengilde	Nikolausschießen	Schützenhaus
04.12.11	Ev. Kirchengemeinde	G2-Gottesdienst	Martin-Luther-Haus
06.12.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
07.12.11	Ev. Kirchengemeinde	Adventsweg	Johanneskirche
10.12.11	Freiwillige Feuerwehr Wannweil	Weihnachtsfeier	Gemeindehaus, Saal
10.12.11	Freie Narrenzunft Wannweil 2004 e.V.	Weihnachtsfeier	
10.12.11	Schützengilde	Kinderweihnacht	Wannweil
11.12.11	Reitverein	Weihnachtsreiten	
11.12.11	Schwäbischer Albverein	Nikolauswanderung	
11.12.11	Eintracht-Chöre	Weihnachtskonzert	
13.12.11	Kath. Kirchengemeinde	Seniorenachmittag	St. Michael, Gemeindesaal
13.12.11	FFA	Weihnachtsfeier	Gemeindehaus, Saal
13.12.11	Ev. Kirchengemeinde	Kränzle	Martin-Luther-Haus
13.12.11	Ev. Kirchengemeinde	Sitzung des Kirchengemeinderates	Martin-Luther-Haus
14.12.11	Schwäbischer Albverein	Senioren 60 Plus: Winterliche Wanderung	
15.12.11	Ev. Kirchengemeinde	Adventsweg	Johanneskirche
18.12.11	Eintracht-Chöre	Weihnachtsfeier	Gemeindehaus, Saal
22.12.11	Gemeinde Wannweil/ Vereine/Kirchen	Weihnachtsspielen/Weihnachtssingen	Marktplatz
24.12.11	Eintracht-Chöre	Glocken	Wannweil
24.12.11	Kath. Kirchengemeinde	Krippenspiel	Kirche St. Michael
26.12.11	Schwäbischer Albverein	Jahresabschlusswanderung	
26.12.11	Naturschutzbund	Traditionelle Weihnachtswanderung	Treff: DLRG-Heim
28.12.11	Freie Narrenzunft Wannweil 2004 e.V.	Laufbändelausgabe Fasnet 2012	